

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 2

Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

Inhalt

Textteil	Seite
Struktur des Bauhauptgewerbes 1972	4
Fragebogen	8
Tabellenteil	
Hinweis zum Tabellenteil	12
I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe	
A. Bundesergebnisse	
1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen, Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb	13
2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen und nach der Stellung im Betrieb	14
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972	
a) Nach Zweigen, Beschäftigtengrößenklassen, Art der Bauten	14
b) Nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen	14
4. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen	15
5. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971, nach Zweigen, Beschäftigtengrößenklassen, Art der Bauten	16
6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen	16
7. Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972	17
8. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Zweigen	17
9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen	18
B. Länderergebnisse	
1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen	19
2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und nach der Stellung im Betrieb	23
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972	
a) Nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen	26
b) Nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen	26
4. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen	27
5. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen	28
6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 nach Art der Bauten	28
7. Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972	29
8. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972	29
II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerkerrolle eingetragene Betriebe	
A. Bundesergebnisse	
1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen	30
2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach der Stellung im Betrieb	30
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Zweigen	30
4. Umsatz im Juni 1972 nach Art der Bauten	30
5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen	31
6. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen	31
7. Umsatz im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen	31
8. Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972	31
9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Zweigen	32
10. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen	32
B. Länderergebnisse	
1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen	33
2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach der Stellung im Betrieb	34
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Zweigen	34
4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Art der Bauten	35
5. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971	35
6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen	35
7. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 nach Art der Bauten	36
8. Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972	36
9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972	37
III. Ergebnisse der Totalerhebungen im Bauhauptgewerbe 1969 bis 1972	38

Die Angaben im Tabellenteil beziehen sich auf das Bundesgebiet

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) veröffentlicht.

Erschienen im April 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis DM 4,-

Bestellnummer: 240210-72



Struktur des Bauhauptgewerbes 1972

Ergebnis der Totalerhebung

Vorbemerkung zum erweiterten Konzept

Die jährlich zum Stichtag 30. Juni bei den Betrieben des Bauhauptgewerbes durchgeführte Totalerhebung dient in erster Linie der Durchleuchtung der Betriebs- und Beschäftigtenstruktur sowie der Geräteausstattung. Ihr Fragenkatalog, die Gliederungskriterien und die Kombinationen in den Tabellen wurden 1972 gegenüber den Vorjahren in einigen Punkten ergänzt. Die hierdurch anfallenden neuen Informationen sollen modernen Entwicklungen in der Bauwirtschaft Rechnung tragen. Auch wenn sie im Rahmen dieses Aufsatzes nicht alle berücksichtigt werden können, weil nur erste vorab aufbereitete Strukturdaten behandelt werden, seien die Ergänzungen der Statistik kurz aufgeführt¹⁾:

Bei den Beschäftigten wurden die ausländischen Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) als Darunterposition der Gesamtzahl der Beschäftigten gesondert erfaßt. Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, daß das Bauhauptgewerbe in der Totalerhebung gemäß der Systematik der Wirtschaftszweige abgegrenzt wird, d. h. anders als in den Statistiken, die die Bundesanstalt für Arbeit über die ausländischen Arbeitnehmer führt. Bei den Ergebnissen aus den Statistiken der Arbeitsverwaltung handelt es sich um Zahlen für das gesamte Baugewerbe, das nach dem dort angewandten Verzeichnis der Wirtschaftszweige neben dem Bauhaupt- und Ausbaugewerbe abweichend von der Systematik der Wirtschaftszweige auch die Bauverwaltung, die Architekturbüros, die bergbauliche Tiefbohrung, die Polstermöbelherstellung sowie die Schornstein- und Gebäudereinigung umfaßt.

Im Abschnitt „Baugewerblicher Umsatz“ wurde beim Vorjahresumsatz der Umsatz aus Subunternehmertätigkeit als Darunterzahl getrennt ermittelt. Die Qualität der Ergebnisse läßt sich zur Zeit allerdings noch nicht beurteilen.

Ebenso wie in den Monatsberichten 1972 über das Bauhauptgewerbe fallen auch in der Totalerhebung die Ergebnisse für geleistete Arbeitsstunden und Umsatz im Juni nach der erweiterten Bauartengliederung an: Um einem dringenden Wunsch aller Stellen nachzukommen, die sich mit Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen befassen, wurden die Bauten für Bundesbahn und Bundespost als Darunterposition bei den Bauarten „Öffentlicher Hochbau“ sowie „Sonstiger Tiefbau“ ausgegliedert. Ferner wurde im Interesse einer vollständigeren Ermittlung des Tiefbauvolumens der Gewerbliche und industrielle Bau nach Hoch- und Tiefbau aufgeteilt.

Die Ergebnisse für Löhne und Gehälter im Juni werden nicht mehr nur nach Beschäftigtengrößenklassen dargestellt, sondern auch nach Wirtschaftszweigen, so daß Rückschlüsse auf die unterschiedliche Lohnintensität in den einzelnen Zweigen möglich werden.

Eine wichtige Bereicherung des Aufbereitungsprogramms liegt in der kombinierten Darstellung der Umsätze und der geleisteten Arbeitsstunden im Juni nach Bauarten und Wirtschaftszweigen.

Neu ist auch eine Tabelle, aus der die Zusammensetzung des Betriebsbestandes im Vergleich zum Vorjahr abzulesen ist.

Eine wesentliche Ergänzung für die Beobachtung der maschinellen Kapazität des Bauhauptgewerbes wurde bei der Gerätebestandsermittlung vorgenommen. Während bislang lediglich die im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräte und Maschinen erfaßt wurden, werden nun daneben auch die vermieteten Geräte als Darunterposition der eigenen Geräte sowie die gemieteten Geräte gesondert erfragt, so daß die verfügbaren Geräte errechnet werden

können. Für die Meldung der Mietgeräte spielte es keine Rolle, ob sie an andere Baubetriebe oder an Betriebe außerhalb der Bauwirtschaft vermietet bzw. von anderen Baubetrieben oder Betrieben außerhalb der Bauwirtschaft gemietet waren.

Betriebe

Am 30. Juni 1972 wurden im Bauhauptgewerbe 63 005 Betriebe mit 1 579 500 Beschäftigten gezählt. Damit lag sowohl die Zahl der Betriebe als auch die der Beschäftigten geringfügig unter dem Stand von 1971. Mit dieser Entwicklung setzte sich die seit Mitte der sechziger Jahre zu beobachtende rückläufige Tendenz bei der Betriebszahl weiter fort. Damals hatte sie mit 66 800 Betrieben ihren Höchststand. Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten je Betrieb blieb 1972 mit 25 gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant. Nach wie vor beschäftigte mehr als die Hälfte aller Betriebe weniger als 10 Personen und nahezu drei Viertel weniger als 20 Personen. Nur 4,7 % der Betriebe zählten mehr als 100 Beschäftigte. Wie stark die kleinbetriebliche Struktur im Bauhauptgewerbe überwiegt, wird hieran deutlich.

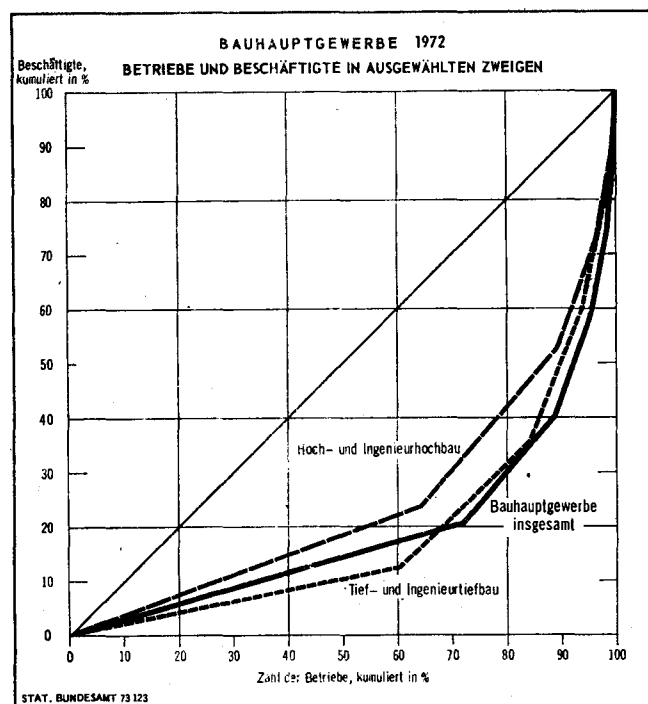
Tabelle 1: Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe			
	Juni 1971		Juni 1972	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1	5 770	9,1	5 714	9,1
2—4	12 108	19,1	11 531	18,3
5—9	14 844	23,4	14 713	23,3
10—19	13 198	20,8	13 370	21,2
20—49	10 399	16,4	10 594	16,8
50—99	4 169	6,6	4 138	6,6
100—199	1 893	3,0	1 940	3,1
200—499	868	1,3	831	1,3
500 und mehr	187	0,3	174	0,3
Insgesamt	63 436	100	63 005	100

Wie bereits seit mehreren Jahren, waren auch von Juni 1971 auf Juni 1972 die Betriebszahlen in den drei kleinen Größenklassen bis zu 9 Beschäftigten rückläufig. Ferner nahmen die Betriebszahlen in den Größenklassen 50 bis 99 Beschäftigte und erstaunlicherweise auch in den beiden großen Größenklassen ab 200 Beschäftigte ab. Ob es sich bei diesen Betriebsabgängen nur um Arbeitsgemeinschaften handelt, die oft nur kurze Zeit existieren und die an sich der Bauwirtschaft schon eigentümliche große Mobilität noch beträchtlich erhöhen, kann aus dem Zahlenmaterial leider nicht entnommen werden. Arbeitsgemeinschaften werden in der Bauberichterstattung nämlich wie „normale“ andere Betriebe behandelt.

Innerhalb der vier großen Zweige des Bauhauptgewerbes, dem reinen Hoch- und Ingenieurhochbau, dem reinen Tief- und Ingenieurtiefbau, dem Straßenbau und dem kombinierten Hoch- und Tiefbau, zu denen 60 % der Betriebe zählen, wiesen der kombinierte Zweig — er verlor mit 480 ein Zehntel seiner Betriebe — und der Straßenbau (— 7,7 %) beträchtliche Betriebsabgänge auf. Es ist anzunehmen, daß ein Teil der Abgänge zugunsten des reinen Hoch- und des reinen Tiefbaus gingen, denn diese Zweige verzeichneten Zugänge von 1,1 bzw. 3,6 %. Infolge der genannten Verschiebungen steigerte der reine Hochbau seinen Anteil an der Gesamtzahl der Betriebe von 38,8 % im Juni 1971 auf 39,5 % 1972; er liegt damit weit an der Spitze. Wie seit Jahren war auch im Berichtsjahr die Anzahl der Zimmerer- und Dachdeckerbetriebe weiterhin

rückläufig. Im Stukkateurgewerbe, dessen Betriebszahl ebenfalls laufend abgenommen hatte, wurden dagegen — wahrscheinlich als Folge des Booms im Wohnungsbau — 216 Betriebe mehr erfaßt als im Vorjahr. Innerhalb des Spezialbaus, der an der Gesamtzahl der Betriebe aller-



dings nur einen Anteil von knapp 5 % hat, hatte nur der Isolierbau Betriebszugänge. Die hier seit längerem zu beobachtende Aufwärtsentwicklung übertrug sich damit auch auf das Berichtsjahr; der Grund hierfür liegt in der zunehmenden Spezialisierung.

Beschäftigte

Wie bereits erwähnt, war auch die Beschäftigtenzahl von Juni 1971 auf Juni 1972 leicht rückläufig (— 0,5 %). Ebenso wie die Betriebszahl lag sie weit unter dem Stand von 1965, als noch 1 707 300 Personen im Bauhauptgewerbe tätig waren, gegenüber 1 579 500 1972. Der hauptsächlich rezessionsbedingte Rückgang während der Jahre 1966/1967, der auch in den nachfolgenden Phasen des wirtschaftlichen Aufschwungs und der Hochkonjunktur u. a. wegen der angespannten Arbeitsmarktlage nicht ausgeglichen werden konnte, wurde aber offenbar durch eine verstärkte Ratio-

nalisierung des gesamten Arbeitsablaufs und durch die Anwendung moderner Bauverfahren abgefangen; denn die Produktion des Bauhauptgewerbes nahm, wie die Produktionsindizes zeigen, trotz der geringeren Beschäftigtenzahl ab 1968 zu.

Die Entwicklung in den einzelnen Beschäftigten-Größenklassen verlief ähnlich wie bei der Zahl der Betriebe. Abgänge verzeichneten die drei kleinen Größenklassen — hier waren sie allerdings zum Teil nur gering —, die Größenklasse 50 bis 99 Beschäftigte und die beiden großen Größenklassen ab 200 Beschäftigte. Bei den großen Betrieben lag die Abnahmerate bei rd. 3 %. Ein Zehntel aller Beschäftigten war Ende Juni 1972 in den Betrieben mit mehr als 500 Beschäftigten tätig. Von der Zahl der Betriebe her gesehen, hat diese Größenklasse dagegen nur einen Anteil von 0,3 %. Ein Viertel entfiel auf die Betriebe mit 200 und mehr Beschäftigten, die an der Gesamtbetriebszahl nur 1,6 % ausmachen. Umgekehrt wurden in den mehr als 50 % Kleinbetrieben (1 bis 9 Beschäftigte) nur 9 % der Beschäftigten gezählt.

235 768 Beschäftigte der in der Totalerhebung 1972 erfaßten Betriebe waren ausländische Arbeitnehmer (= 15 % der Beschäftigten insgesamt). Einen beachtlichen Anteil hatten die Ausländer bei den großen Betrieben mit 500 und mehr Beschäftigten, wo sie ein Viertel der Gesamtzahl der hier Beschäftigten ausmachten und bei den Betrieben mit 200 bis 499 Beschäftigten mit einem Fünftel. In den Betrieben der kleineren Größenklassen waren, gemessen an der jeweiligen Gesamtzahl, erwartungsgemäß weniger ausländische Arbeitnehmer tätig.

In den elf Zweigen des Bauhauptgewerbes war die Beschäftigtenentwicklung stark differenziert. Von den vier großen Zweigen, in denen 85 % der Beschäftigten insgesamt tätig sind, wies wie im Vorjahr lediglich der reine Hochbau Zugänge auf, und zwar um 4,3 %. Die starke Wohnbauproduktion der letzten beiden Jahre macht sich hier bemerkbar. Der reine Tiefbau und der Straßenbau — Zweige, die von den konjunkturdämpfenden Maßnahmen der Vorjahre besonders betroffen waren — sowie der kombinierte Zweig des Hoch- und Tiefbaus hatten zum Teil recht beachtliche Beschäftigtenverluste hinzunehmen. Der reine Tiefbau verlor von Juni 1971 auf Juni 1972 9 % und der Straßenbau 6,6 % seiner Beschäftigten. Von der Konjunktur im Wohnungsbau profitierten offensichtlich auch die Zimmerer-, Dachdecker- und Verputzerbetriebe. Trotz zum Teil gesunkener Betriebszahlen nahmen die Beschäftigten in diesen Zweigen zwischen 2 und 2,5 % zu. Innerhalb des Spezialbaus, zu dem nur 3,7 % der Beschäftigten insgesamt zählen, verzeichnete nur der Zweig Isolierbau Zugänge, und zwar in Höhe von 6,5 %.

93 % der ausländischen Arbeitnehmer waren in den vier großen Zweigen des Bauhauptgewerbes tätig. An der Ge-

Tabelle 2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Zweigen
Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Betriebe		Beschäftigte			Jahresumsatz (ohne Umsatzsteuer)	
	Stand Juni 1972		Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. Juni 1971			1970	1971
	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. Juni 1971	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. Juni 1971	darunter ausländische Arbeitnehmer		1970	1971
Anzahl							Mill. DM
Hoch- und Ingenieurhochbau	24 916	+ 274	612 442	+ 25 465	89 455	17 806,9	22 918,5
Tief- und Ingenieurtiefbau	4 833	+ 166	138 003	— 13 457	20 438	5 845,6	6 510,1
Straßenbau	3 114	— 259	165 694	— 11 636	24 074	7 589,4	8 484,0
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	4 391	— 480	429 118	— 12 892	84 642	16 490,7	19 003,7
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau zusammen	37 254	— 299	1 345 257	— 12 520	218 609	47 732,6	56 916,3
Zimmerei und Ingenieurholzbau	9 324	— 200	58 362	+ 1 434	2 915	2 075,9	2 412,7
Dachdeckerei	6 363	— 135	53 141	+ 1 224	2 878	2 050,2	2 586,8
Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	7 038	+ 216	63 275	+ 1 234	5 243	1 646,5	1 905,1
Zimmerer-, Dachdecker- und Verputzerbetriebe zusammen	22 725	— 119	174 778	+ 3 892	11 036	5 772,6	6 904,6
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	309	— 17	11 328	— 1 610	912	511,0	642,9
Dämmung und Abdichtung	2 046	+ 54	36 926	+ 2 247	4 046	1 556,4	1 818,0
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	271	— 21	7 012	— 190	891	313,1	395,8
Abbruchgewerbe	400	— 29	4 190	— 142	274	204,8	229,5
Spezialbau zusammen	3 026	— 13	59 456	+ 305	6 123	2 585,3	3 086,2
Bauhauptgewerbe insgesamt	63 005	— 431	1 579 491	— 8 323	235 768	56 090,4	66 907,1

Tabelle 3: Beschäftigte und Umsatz des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit ... Beschäftigten	Beschäftigte						Jahresumsatz ohne Umsatzsteuer	
	Juni 1971		Juni 1972				1970	1971
			insgesamt		darunter ausländische Arbeitnehmer			
	1 000	%	1 000	%	Anzahl	%	Mill. DM	
1	5,8	0,4	5,7	0,4	4	0,0	10 214,7	11 873,4
2 — 4	36,3	2,3	34,6	2,2	722	0,3		
5 — 9	100,5	6,3	99,4	6,3	5 043	2,1		
10 — 19	183,3	11,5	186,0	11,8	16 500	7,0		
20 — 49	305,9	19,3	308,4	19,5	34 747	14,8	10 116,9r	12 456,6
50 — 99	288,4	18,2	285,1	18,0	43 389	18,4	9 917,6	11 536,2
100 — 199	260,6	16,4	265,6	16,8	49 566	21,0	9 394,7	12 017,2
200 — 499	248,8	15,7	241,1	15,3	48 850	20,7	9 946,6	11 554,6
500 und mehr	158,2	9,9	153,6	9,7	36 947	15,7	6 499,8r	7 469,1
Insgesamt	1 587,8	100	1 579,5	100	235 768	100	56 090,4r	66 907,1

samtzahl der Beschäftigten in diesen vier Zweigen hatten sie einen Anteil von 16,3 %.

Die meisten Beschäftigten je Betrieb wiesen mit 98 der kombinierte Zweig und mit 53 der Straßenbau auf. Der reine Hochbau zählte je Betrieb 25 Personen und der reine Tiefbau 29. Nur im Zimmerer-, Dachdecker- und Verputzergewerbe lag diese Zahl unter 10.

Bei den einzelnen Beschäftigtengruppen ging die Zahl der Inhaber (— 0,3 %) nur halb so stark zurück wie die Zahl der Betriebe. Dafür dürften unter anderem die Abgänge von Arbeitsgemeinschaften verantwortlich sein, bei denen die Gruppe der tätigen Inhaber keine Rolle spielt. Rückläufig war auch wie seit Jahren die Zahl der Maurer. Demgegenüber setzte sich von Mitte 1971 bis Mitte 1972 die Zunahme bei den Betonbauern weiterhin fort. Die veränderte Bautechnik mit zunehmender Bedeutung des Betonbaus spiegelt sich hier wider. Ebenso wie

vergangenen Jahre konnte 1972 gebremst werden. Bedenkt man jedoch, daß 1950 noch 8 % der Beschäftigten insgesamt auf die gewerblichen Lehrlinge entfielen und dieser Anteil heute auf 1,7 % geschrumpft ist, so zeigt sich, daß der Bauberuf mit seiner Tätigkeit im Freien und seinem häufigen Arbeitsplatzwechsel nicht sehr beliebt ist.

Umsatz

In der jährlichen Totalerhebung wird auch der Umsatz des Vorjahres erfragt. Bei der Interpretation dieser Ergebnisse ist zu beachten, daß seit der Einführung der Mehrwertsteuer zu Anfang des Jahres 1968 mit ihrem Übergang von der Ist- auf die Sollbesteuerung (Besteuerung nach dem vereinbarten Entgelt, in der Regel lt. Abrechnung nach Fertigstellung und Abnahme der Bauleistung) nur noch in Ausnahmefällen ein Zusammenhang zwischen der Produktion und den Umsätzen einer Periode besteht. Die Umsätze drücken lediglich aus, für wieviel DM im Bauhauptgewerbe in dem betreffenden Berichtszeitraum Rechnungen ausgestellt wurden.

Die im Juni 1972 erfaßten 63 005 Betriebe meldeten für 1971 einen Umsatz in Höhe von 66,9 Mrd. DM. Er lag damit um rund ein Fünftel höher als der Umsatz im Jahre 1970 von damals 63 436 Betrieben, wobei allerdings die Preissteigerungen berücksichtigt werden müssen. Nur knapp 18 % des Gesamtumsatzes entfiel auf die rund 45 300 Betriebe der Größenklasse mit 1 bis 19 Beschäftigten, die 72 % der Gesamtzahl der Betriebe darstellten. Dagegen erbrachten die nur 174 Großbetriebe mit 500 und mehr Beschäftigten (= 0,3 % der Betriebe insgesamt) 11 % des Jahresumsatzes 1971. Die Anteile der Betriebe der übrigen Größenklassen schwankten zwischen 17,2 und 18,6 %.

In den vier großen Zweigen des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus einschließlich Straßenbau wurden 1971 85 % aller Umsätze erzielt. Dies entsprach voll dem Beschäftigtenanteil dieser Zweige. Die höchste Zuwachsrate gegenüber dem Vorjahr entfiel mit + 29 % auf den Zweig Hoch- und Ingenieurhochbau. Auch hier läßt sich die hohe Produktion im Wohnungsbau der letzten beiden Jahre ablesen. Ein Zehntel des Umsatzes 1971 erwirtschafteten die Zimmerer-, Dachdecker- und Verputzerbetriebe und nur knapp 5 % die Betriebe des Spezialbaus.

Geräte

Wie bereits in den Vorbemerkungen dargelegt, wurden in der Totalerhebung 1972 erstmals neben den im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräte auch die Mietgeräte berücksichtigt. Da die Daten über den Gerätebestand als Grundlage für Untersuchungen über die Zusammensetzung und den Umfang der maschinellen Kapazität im Bauhauptgewerbe dienen, erschien die Einbeziehung der Mietgeräte sinnvoll. Bei einem Vergleich der Ergebnisse für 1972 mit denen für 1971 — hierfür können nur die Bestände an eigenen Geräten herangezogen werden — ist zu beachten, daß die Kapazität gewachsen sein kann, auch wenn der Bestand gar nicht oder nur wenig gestiegen ist. Neu zugegangene Geräte sind in vielen Fällen leistungstärker als alte, die abgestoßen wurden.

Tabelle 4: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb
Ergebnis der Totalerhebung

Stellung im Betrieb	Beschäftigte Ende Juni 1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegen Juni 1971		Anteil an der Gesamtzahl der Be- schäftigten
		Anzahl	%	
Inhaber.....	69 679	— 207	— 0,3	4,4
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	6 195	— 592	— 8,7	0,4
Kaufm. Angestellte	90 221	+ 4 700	+ 5,5	5,7
Techn. Angestellte	61 200	+ 2 658	+ 4,5	3,8
Poliere, Schachtmeister und Meister	51 866	+ 1 567	+ 3,1	3,3
Hilfspolier, Hilfsmeister und Vorarbeiter	86 566	+ 29	+ 0,0	5,5
Maurer	296 766	— 6 722	— 2,2	18,8
Betonbauer	36 556	+ 1 365	+ 3,9	2,3
Zimmerer	116 829	— 706	— 0,6	7,4
Übrige Bauarbeiter	134 250	+ 3 296	+ 2,5	8,5
Sonstige Facharbeiter	173 520	+ 5 513	+ 3,2	11,1
Fachwerker und Werker ¹⁾	427 774	— 19 063	— 4,3	27,1
Gewerbliche Lehrlinge	26 069	— 161	— 0,6	1,7
Insgesamt	1 579 491	— 8 323	— 0,5	100

¹⁾ Entspricht der früheren Gruppe „Helfer und Hilfsarbeiter“.

in den Vorjahren nahm die Zahl der Angestellten, der Aufsichtskräfte und der Facharbeiter zu. Wieder verzeichnete die Gruppe der kaufmännischen Angestellten mit + 5,5 % die höchste Zuwachsrate, gefolgt von den technischen Angestellten mit knapp 4 %. Der Grund hierfür liegt in den steigenden Anforderungen bei der Planung und Durchführung moderner Bauvorhaben, und zwar sowohl in technischer als auch in organisatorischer und kaufmännischer Hinsicht. Demgegenüber ging die Zahl der Fachwerker und Werker — diese Gruppe entspricht der früheren Gruppe der Helfer und Hilfsarbeiter — nochmals spürbar um mehr als 19 000 zurück. Ihr Anteil an der Gesamtzahl der tätigen Personen, der 1960 noch 34,2 % betragen hatte, machte 1972 nur noch 21,7 % aus. Diese Entwicklung zeigt, daß mit wachsender Industrialisierung der Bauverfahren mehr Aufsichts- und Fachkräfte benötigt werden, während der Bedarf an Hilfspersonal sinkt. Der starke Rückgang der gewerblichen Lehrlinge während der

Der seit Jahren zu beobachtende Rückgang der Förderbänder und der Betonmischer setzte sich auch 1972 fort.

Tabelle 5: Gerätebestand im Bauhauptgewerbe bei ausgewählten Gerätearten

Ergebnis der Totalerhebung

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte			Gemietete Geräte	„Verfügbare“ Geräte 1972 (Sp. 2./3 + 4)
	Juni 1971	Juni 1972			
	insgesamt		dar. Vermietete Geräte		
Betonmischer	168 906	166 307	319	1 145	167 133
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	3 108	3 511	7	56	3 560
Verputzmaschinen	11 009	12 948	30	106	13 024
Turmdrehkrane	43 085	46 287	300	1 706	47 693
Bauaufzüge	47 570	47 529	60	339	47 808
Förderbänder	23 349	22 331	34	360	22 657
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	120 782	137 723	1 463	2 626	138 886
Kompressoren	42 528	45 335	213	885	46 007
Bagger	41 298	42 582	287	1 061	43 356
Last- (Nutz-) Kraftwagen	92 290	96 800	108	1 567	98 259
Autokrane u. Mobilkrane	2 487	2 711	20	128	2 819
Zugmaschinen, Traktoren	4 872	5 008	15	92	5 085
Planiermaschinen	17 865	17 238	95	326	17 469
Schürfwagen (Scraper)	635	693	7	33	719
Erdhobel (Grader)	2 992	3 120	9	56	3 167
Lader	16 307	17 968	59	318	18 227
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	11 040	11 274	51	205	11 428
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen					
Fertiger und Verteiler	1 264	1 269	6	15	1 278
für Schwarzdecken					
Fertiger	4 708	4 661	9	85	4 737
Mischanlagen	1 260	1 151	9	21	1 163
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	5 402	4 996	14	57	5 039
Straßenwalzen (Glattwalzen)	21 150	22 074	49	271	22 296
Verdichtungsmaschinen ¹⁾	33 004	35 820	149	379	36 050
Gummiradwalzen	1 333	1 449	10	40	1 479
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-)maschinen	343	458	2	10	466
Rammgeräte ²⁾	10 050	9 537	39	114	9 612

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffwalzen. — 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

Das Absinken des Bestandes an Betonmischern erklärt sich aus der steigenden Verwendung von Transportbeton. Dementsprechend stieg die Anzahl der Fahrmischer wiederum recht beachtlich um 13 % an. (Die Veränderungsraten beziehen sich jeweils auf die im Eigentum der Bauetriebe befindlichen Geräte.) Infolge der ungünstigen Lage im Tief- und Straßenbau nahm auch der Bestand an Geräten, die vornehmlich in diesen Sparten eingesetzt werden, zum Teil ab. So ging der Bestand an Planiermaschinen, an Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken sowie an Rammgeräten von Juni 1971 auf 1972 zurück. Zuwachsraten von mehr als 10 % wiesen neben den bereits genannten Fahrmischern die Verputzmaschinen (+ 18 %), die Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste (+ 14 %), die Lader (+ 10 %) sowie die Bodenstabilisierungsmaschinen (+ 34 %) auf. Der seit langem steigende Bestand an Verputzmaschinen geht auf die verstärkten Rationalisierungsbestrebungen bei Putz- und Stukkateurarbeiten zurück.

Das Geräteleasing spielte bei den Auto- und Mobilkranen mit einem Anteil der gemieteten an den verfügbaren Geräten von 4,5 % (die verfügbaren Geräte lassen sich aus der Summe der eigenen und gemieteten Geräte abzüglich der vermieteten Geräte errechnen) und bei den Schürfwagen von 4,6 % die größte Rolle. Bei den Betonmischern, den Verputzmaschinen und den Bauaufzügen waren die gemieteten Geräte von geringer Bedeutung. Die Anteile der gemieteten an den verfügbaren Geräten lagen hier unter 1 %.

1) Vollständige Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1972 werden voraussichtlich im März 1973 in der Fachserie E, Reihe 2 I. veröffentlicht.

Zusammensetzung des Betriebsbestandes am 30. Juni 1972 im Vergleich zum Vorjahr nach Beschäftigten-Größenklassen

Zahl der Betriebe *)

Beschäftigten-Größenklasse 1971	Bestand Juni 1971	Abzügl. Abgang 1971/72	Altbestand Juni 1972	davon entfielen 1972 auf die Größenklasse								
				1	2-4	5-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200-499	500 und mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	5 771	1 607	4 164	3 504	499	82	59	17	.a)	-	.a)	.a)
2 - 4	12 108	1 489	10 619	579	8 398	1 560	73	8	.a)	-	-	-
5 - 9	14 844	1 193	13 651	65	1 266	10 607	1 673	38	2	-	-	-
10 - 19	13 198	1 335	11 863	22	53	1 323	9 641	805	16	3	-	-
20 - 49	10 398	1 635	8 763	10	9	23	656	7 608	453	4	-	-
50 - 99	4 169	299	3 870	7	.a)	4		529	3 073	244	3	-
100 - 199	1 893	123	1 770	-	-		8	37	240	1 417	74	-
200 - 499	868	82	786	-	.a)	-		4	5	115	649	14
500 u. mehr	187	22	165	-	-	-	-				.a)	.a)
Zusammen	63 436	7 785	55 651	4 187	10 231	13 599	12 110	9 046	3 791	1 783	753	151

*) Aus Geheimhaltungsgründen sind einzelne Angaben ausgepunktet worden, bzw. in zusammengefaßter Form dargestellt.

plus Zugang seit Juni 1971
Endbestand Juni 1972

in Größenklassen 1972									
7 354	1 527	1 300	1 114	1 260	1 548	347	157	78	23
63 005	5 714	11 531	14 713	13 370	10 594	4 138	1 940	831	174

STATISTISCHES LANDESAMT	Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1972 Berichtsmonat Juni 1972 - Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung -	Terminangabe:																																								
Rechtsgrundlagen: 1. Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15.7.1957 (BGBl. I. S. 720), zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 24.4.1963 (BGBl. I. S. 202). 2. Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsingang im Bauhauptgewerbe vom 18.12.1970 (Bundes-Anz. Nr. 240 vom 24.12.1970). 3. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3.9.1953 (BGBl. I. S. 1314). Die Angaben der Betriebe werden grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung betrieblicher Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen siehe § 7 des o.a. Gesetzes vom 15.7.1957 sowie § 4 der o.a. Verordnung vom 18.12.1970. Die Betriebe haben diesen Fragebogen für ihre bauhauptgewerbliche Tätigkeit auszufüllen. Alle Angaben des Berichtes beziehen sich auf Ihre Eigenbaustellen und Verwaltung, nicht jedoch auf Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften bürgerlichen Rechts), an denen Sie beteiligt sind. Arbeitsgemeinschaften haben selbständig zu melden. Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem Sitz des Betriebes sind hier nicht zu machen; solche Baustellen haben an die dafür zuständigen Statistischen Landesämter selbständig zu melden. "Ruhende" oder seit der vorjährigen Erhebung erloschene Betriebe haben den Erhebungsbogen mit einem entsprechenden Vermerk umgehend wieder einzusenden.		Falls obige Anschrift nicht genau zutrifft, bitte deutlich berichtigen.																																								
Meldung erfolgt für Betrieb in:	Fernruf:	Signierfeld Bitte frei lassen!																																								
Bearbeiter:	Hausruf:	<table border="1" style="margin: auto;"> <tr><td>0</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td colspan="4" style="font-size: 2em; text-align: center;">KAO</td></tr> </table>	0																				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	KAO			
0																																										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	KAO																										
Bitte vor dem Ausfüllen beigefügte Erläuterungen genau durchlesen!																																										
A. Betriebs- oder Niederlassungsart Zutreffendes bitte ankreuzen. 1. Ist der Betrieb, für den diese Meldung abgegeben wird, der einzige Betrieb Ihres Unternehmens? 2. Oder handelt es sich um a) die Hauptniederlassung } eines mehrere Baubetriebe umfassenden Unternehmens? b) eine Zweigniederlassung } 3. Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?		<table border="1" style="width: 100px; margin: auto;"> <tr><td style="text-align: center;">LSP 12</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td></tr> </table>	LSP 12	1	2	3	4																																			
LSP 12																																										
1																																										
2																																										
3																																										
4																																										
B. Art der Tätigkeit des Betriebes Bitte kreuzen Sie die überwiegende bauhauptgewerbliche Tätigkeit des meldenden Betriebes an.		<table border="1" style="width: 100px; margin: auto;"> <tr><td style="text-align: center;">LSP 13</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">5</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">6</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">7</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">8</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">9</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">X</td></tr> </table>	LSP 13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	X																												
LSP 13																																										
1																																										
2																																										
3																																										
4																																										
5																																										
6																																										
7																																										
8																																										
9																																										
0																																										
X																																										
Hoch- und Ingenieurbau (darunter: Maurerei, Betonbau, Stahlbetonbau, Silobau) Tief- und Ingenieurtiefbau ohne Brunnenbau (darunter: Brücken-, Tunnel- und Eisenbahnbau, Landeskultur- und Wasserbau, Haß- und Trockenbaggeri) Straßenbau (darunter: Vorbereitung des Planums, Herstellung des Unterbaus, Steinsetzerei, Pflasteri, Bau bituminöser Befestigungen, Zementbetonstraßenbau, sonst. Bauweisen im Straßenbau) Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (kombiniert innerhalb der Kennziffern 1 bis 3, ohne ausgeprägten Schwerpunkt) Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau (darunter: Bau von Schornsteinen, Industrieöfen, Säure- und Feuerungsmauerwerk, Kesselmauerwerk, Backofenmaueri, Winderhitzer-, Hochofen- und Gaserhitzermauerwerk, Dampferhitzer- und Rauchkanaleinbau) Dämmung und Abdichtung (Isolierbau) (darunter: Abdämmung von Bauten gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterungen, Isolieren von Kesseln und Röhren, Abdichtung von Bauten gegen Feuchtigkeit, aber nicht Wurzluftabdichtung) Brunnenbau und nichtoberbauliche Tiefbohrung (darunter: Bau von Brunnen und anderen Einrichtungen zur Wassergewinnung, nichtoberbauliche Tiefbohrung) Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe Stukkateurgewerbe, Gipseri und Verputzerei (darunter: Herstellung von Kalkputzen, jedoch nicht Fassadenreinigung) Zimmeri und Ingenieurnolzbau (darunter: Zurichtung von Bauholz, Herstellung von Dachstuhl und Treppen aus Holz, Errichtung von Holzbauten, aber nicht Serienfertigung von Bauelementen) Dachdeckerei (Ausführung von Dachdeckungen aus verschiedenen Materialien)		C. Zugehörigkeit zum Handwerk Sind Sie in die Handwerkerrolle eingetragen? ja nein																																								
D. Vertriebenen- und Flüchtlingszugehörigkeit Gehört der Betrieb 1. Vertriebenen (mit Bundesvertriebenenausweis A oder B)? 2. Deutschen aus dem Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) und Berlin (Ost) a) mit Bundesflüchtlingsausweis C? b) ohne Bundesflüchtlingsausweis C? Keine Vertriebenen- u. Flüchtlingszugehörigkeit		<table border="1" style="width: 100px; margin: auto;"> <tr><td style="text-align: center;">LSP 14</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td></tr> </table>	LSP 14	1	0																																					
LSP 14																																										
1																																										
0																																										
E. Gehören Sie zu den Betrieben von Unternehmen mit niedrigem Gesamtumsatz, die ihren Umsatz nach den Vorschriften des § 19 UStG mit 4 % versteuern? ja nein		<table border="1" style="width: 100px; margin: auto;"> <tr><td style="text-align: center;">LSP 15</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td></tr> </table>	LSP 15	1	0																																					
LSP 15																																										
1																																										
0																																										
F. Sind oder waren Sie in der Zeit von 1.7.1971 bis zum 30.6.1972 an Arbeitsgemeinschaften (Arge-Gesellschaft bürgerlichen Rechts) beteiligt? ja nein Wenn ja, an welcher(n) Arge(n)? Kaufmännische Verwaltung der Arge und Name der Arge und Ortsangabe deren Anschrift (Wenn Platz nicht ausreicht, bitte besonderes Blatt benutzen)		<table border="1" style="width: 100px; margin: auto;"> <tr><td style="text-align: center;">LSP 16</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">0</td></tr> </table>	LSP 16	1	0																																					
LSP 16																																										
1																																										
0																																										

I. Beschäftigte Ende Juni 1972

Urlauber, Kranke, Teilbeschäftigte sowie in der Firma mitarbeitende Familienangehörige der Inhaber sind mitzumelden.

KA 1

Beschäftigtengruppe		Anzahl der Beschäftigten	
Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)		01	
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		02	
Kaufmännische Angestellte einschl. Lehrlinge		03	
Technische Angestellte einschl. Lehrlinge		04	
Summe 03 - 04		05	
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister		06	
Hilfspolier, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter (Tarifberufsgruppe I und II)		07	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppe III a - c)	Maurer	08	
	Betonbauer	09	
	Zimmerer	10	
	Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Gipser, Stukkateure usw.)	11	
	Sonstige Facharbeiter nach Tarifberufsgruppe III	12	
Summe 06 - 12		13	
Helfer, Hilfsarbeiter und sonstige Beschäftigte (Tarifberufsgruppe IV - V)		14	
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten		15	
Beschäftigte insgesamt (einschließlich Inhaber)		16	
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)		17	

II. Löhne und Gehälter

Unternehmerlohn ist nicht zu melden, wohl aber an mitarbeitende Familienangehörige bezahlte Löhne bzw. Gehälter.

Juni 1972

Außerdem Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen im Kalenderjahr 1971

Bruttosummen im Berichtsmonat	Volle DM	
Löhne sowie Meister- und Poliergehälter einschl. 15 % Beiträge z.d. Sozialkassen ebenso Winterbau-Umlage und Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen	21	
Gehälter der kaufm. und techn. Angestellten einschl. Zulagen gem. Vermögensbildungstarifvertrag ohne Entgelte für Poliere und Meister	23	

Arbeitgeberzulagen	Volle DM	
zu Löhnen, Polier- und Meistergehältern	22	
zu Gehältern der kaufm. und techn. Angestellten	24	

III. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz

KA 1

Alle Arbeitsstunden auf Baustellen und Bauhöfen sind zu melden, gleichgültig, ob sie von Arbeitern, Angestellten, Inhabern, Familienangehörigen oder Lehrlingen geleistet werden.

Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen anzugeben. Handels- und sonstige Umsätze sind nicht in die Meldung einzubeziehen.

Art der Bauten					Im Berichtsmonat Juni 1972 geleistete Arbeitsstunden (Volle Stunden)		Umsatz im Berichtsmonat Juni 1972 ohne Umsatzsteuer (Volle DM)	
Wohnungsbau					31		51	
Landwirtschaftlicher Bau					32		52	
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau				33		53	
	Tiefbau				34		54	
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau				35		55	
	darunter für Bundesbahn Bundespost		36	Volle Stunden	56	Volle DM		
	Straßenbau				37		57	
	Sonstiger Tiefbau				38		58	
	darunter für Bundesbahn Bundespost		39	Volle Stunden	59	Volle DM		
	Summe					40		60
darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte					41		61	
Vorjahresumsatz insgesamt							62	Gesamtumsatz 1971
darunter Umsatz aus Subunternehmertätigkeit (Leistung für andere Bauunternehmen)							63	

Wurde die
Frage in
Abschnitt E
bejaht,
dann ist hier
der Umsatz
einschließlich
Umsatzsteuer
zu melden.

Wurde die
Frage in
Abschnitt E
bejaht,
dann ist hier
der Umsatz
einschließlich
Umsatzsteuer
zu melden.

IV. Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat nach Art der Bauten und Auftraggeber

KA 2

Als Auftragseingang gelten die im Kalendermonat eingegangenen, vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Bauaufträge. Es sind Summen der Werte für Bauleistungen entsprechend der VOB zu melden. Nicht gemeldet werden dürfen Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen.

Die Angaben über den Auftragseingang sind nur von den Betrieben zu machen, die Ende Juni 1971 mehr als 20 Beschäftigte hatten.

Art der Bauten und Auftraggeber ¹⁾			Auftragseingänge im Berichtsmonat								
			Lage der zukünftigen Baustellen im Land								
			ZdL								
			Wert in vollen DM								
Hoch- bau	Wohnungsbau		71		71		71		71		
	Son- stiger Hoch- bau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	72		72		72		72		
		Bundesbahn und Bundespost	73		73		73		73		
		Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeb.	74		74		74		74		
Tief- bau	Straßenbau		75		75		75		75		
	Son- stiger Tief- bau	Gewerbl. u. industr. Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftl. Bau	76		76		76		76		
		Bundesbahn und Bundespost	77		77		77		77		
		Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeb.	78		78		78		78		
		Insgesamt		79		79		79		79	

1) Die Kennziffern 73, 74, 75 sowie 77, 78 entsprechen dem öffentlichen und Verkehrsbau im Abschnitt III.

V. Geräteausstattung Ende Juni 1972

An Berichtstag defekte Geräte sind mitzumelden.

KA3

Ausgewählte wichtige Geräte			Im Eigentum befindliche		darunter vermietete		gemietete	
			Maß- einheit	G e r ä t e				
1. Betonmischer mit Trommelinhalt	unter 250 l	Stück	01		02		03	
	250 l und mehr	Stück	04		05		06	
2. Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)		Stück	07		08		09	
3. Verputzmaschinen		Stück	10		11		12	
4. Turmdrehkrane mit Lastmoment	a) unter 16 m t	Stück	13		14		15	
	b) 16 m t und mehr	Stück	16		17		18	
5. Bauaufzüge		Stück	19		20		21	
6. Förderbänder		Stück	22		23		24	
7. Stahlrohrgerüste u. Stahlprofilgerüste		kg	25		26		27	
8. Kompressoren		Stück	28		29		30	
9. Bagger mit Löffelinhalt*)	unter 0,5 cbm	Stück	31		32		33	
	0,5 cbm und mehr	Stück	34		35		36	
10. LKW mit Nutzlast	unter 5 t	Stück	37		38		39	
	5 t und mehr	Stück	40		41		42	
11. Autokrane und Mobilkrane		Stück	43		44		45	
12. Zugmaschinen, Traktoren*)		Stück	46		47		48	
13. Planierdrauen*)		Stück	49		50		51	
14. Schürfwagen (Scraper)		Stück	52		53		54	
15. Erdhobel (Grader)		Stück	55		56		57	
16. Lader*)		Stück	58		59		60	
17. Schütter (Vorderkipper, Dumper)*)		Stück	61		62		63	
18. Straßenbaumaschinen für	a) Betonstraßen Fertiger und Verteiler	Stück	64		65		66	
	b) Schwarzdecken Fertiger	Stück	67		68		69	
	Mischanlagen	Stück	70		71		72	
	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	Stück	73		74		75	
19. Straßenwalzen (Glattwalzen, stat. und Vibrationsglattwalzen)	unter 8 t	Stück	76		77		78	
	8 t und mehr	Stück	79		80		81	
20. Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen)		Stück	82		83		84	
21. Gummiradwalzen		Stück	85		86		87	
22. Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-)maschinen		Stück	88		89		90	
23. Rammergeräte (Gestell und Bär, ohne Handrammen)		Stück	91		92		93	

*) Hat ein Gerät Anbauausrüstungen, so ist es derjenigen Maschinenart zuzuordnen, als die es überwiegend eingesetzt wird (Beispiel: Ein Traktor mit Planierschild, Ladeschaufel und Greiferausrüstung gilt als Lader, wenn er überwiegend als Lader eingesetzt wird).

Ort und Datum

Firmenstempel

Unterschrift

Hinweise zum Tabellenteil

Vorbemerkung

Von der Totalerhebung 1969 an ist für die Zugehörigkeit zum Handwerk nur noch das rechtliche Kriterium der Eintragung in die Handwerksrolle maßgebend; die bis einschl. Totalerhebung 1968 üblich gewesene Abgrenzung aufgrund der Selbsteinschätzung und der Verbandszugehörigkeit entfällt. Infolgedessen werden die Ergebnisse nunmehr nur für das Bauhauptgewerbe insgesamt und für die in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe dargestellt.

Betriebe: Erfasst sind alle Betriebe des Bauhauptgewerbes (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Gliederung

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Industrieofenbau	Dachdeckerei

Beschäftigte: Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - und unbezahlte mithelfende Familienangehörige).

Lohn- und Gehaltssumme: Einbezogen in die Bruttosumme sind die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (15 %), ebenso Winterbau-Umlage (4 %), Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, ferner die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. 3. Verm. BG v. 27.6.1970 sowie die Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen. Entgelte für Poliere und Schachtmeister sind in den Lohnsummen enthalten. Nicht einbezogen sind die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz ohne Umsatzsteuer - die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutsche Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. In der Regel wurden bis Ende 1967 die Umsätze nach den vereinnahmten, ab 1968 jedoch aufgrund des neuen Umsatzsteuergesetzes nach den vereinbarten Entgelten erfasst.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Gerätebestand: Während bisher lediglich die im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräte und Maschinen erfasst wurden, werden in diesem Heft auch die vermieteten Geräte als Darunterposition der eigenen Geräte sowie die gemieteten Geräte gesondert ausgewiesen. (Eigene Geräte abzüglich vermietete Geräte zuzüglich gemietete Geräte = "Verfügbare" Geräte.) Für die Meldung der Mietgeräte spielte es keine Rolle, ob sie an andere Baubetriebe oder an Betriebe außerhalb der Bauwirtschaft vermietet bzw. von anderen Baubetrieben oder Betrieben außerhalb der Bauwirtschaft gemietet waren.

Geheimhaltung: .a) anstelle einer Zahl = aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in den jeweiligen Summen enthalten.
In verschiedenen Tabellen wurden, ebenfalls aus Geheimhaltungsgründen, die Ergebnisse in einzelnen Größenklassen zusammengefasst.

Erhebungsmerkmale: Die Erhebungsmerkmale sind dem Fragebogen auf den Seiten 8 - 11 zu entnehmen.

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe *)

A. Bundesergebnisse

1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen, Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb

Betriebe mit ... Beschäftigten Stellung im Betrieb	Anzahl	Insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieur- bau	Hoch- u. Ingenieur- hochbau	Tief- u. Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuer- ungs- u. Industrie- ofenbau	Dämmung und Abdich- tung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nicht- bergbau- liche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teure- gewerbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
---	--------	-----------	---	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------	---	--	--	--	---	--	-------------------

Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Betriebe														
1	5 714	70	1 338	774	142	41	377	25	78	1 207	1 272	390		
2 - 4	11 531	187	2 437	799	256	68	538	67	91	1 566	3 667	1 855		
5 - 9	14 713	324	5 067	654	328	59	464	57	97	2 250	2 886	2 527		
1 - 9	31 958	581	8 842	2 227	726	168	1 379	149	266	5 023	7 825	4 772		
10 - 19	13 370	634	7 181	686	525	52	323	50	80	1 433	1 169	1 237		
1 - 19	45 328	1 215	16 023	2 913	1 251	220	1 702	199	346	6 456	8 994	6 009		
20 - 49	10 594	1 119	6 165	1 141	805	46	201	45	43	463	281	285		
50 - 99	4 138	939	1 835	472	597	17	72	10	7	97	37	55		
100 - 199	1 942	620	683	230	293	16	39	11	4	22	12	12		
200 - 499	829	377	180	70	160	6	29	5	-	-	-	2		
500 - 999	139	94	27	6	7	1	3	1	-	-	-	-		
1000 und mehr	35	27	3	1	1	3	-	-	-	-	-	-		
Insgesamt	63 005	4 391	24 916	4 833	3 114	309	2 046	271	400	7 038	9 324	6 363		

Beschäftigte														
1	5 714	70	1 338	774	142	41	377	25	78	1 207	1 272	390		
2 - 4	34 559	580	7 395	2 260	725	190	1 550	195	270	4 744	10 835	5 815		
5 - 9	99 433	2 238	35 517	4 374	2 252	403	3 059	376	640	15 150	18 727	16 697		
1 - 9	139 706	2 888	44 250	7 408	3 119	634	4 986	596	988	21 101	30 834	22 902		
10 - 19	186 018	9 363	101 330	9 841	7 577	726	4 457	708	1 097	19 128	15 369	16 422		
1 - 19	325 724	12 251	145 580	17 249	10 696	1 360	9 443	1 304	2 085	40 229	46 203	39 324		
20 - 49	308 395	35 968	176 524	31 572	24 621	1 335	6 134	1 310	1 209	13 472	8 144	8 106		
50 - 99	285 067	66 058	124 711	33 152	41 607	1 174	4 979	663	452	6 416	2 327	3 528		
100 - 199	266 109	87 308	91 944	31 687	39 218	1 996	5 493	444	3 158	1 688	2 183			
200 - 499	240 623	112 717	52 295	19 592	44 171	1 432	8 516	3 735	-	-	-	-		
500 - 999	94 965	65 091	17 921	4 751	5 381	4 031	2 361	-	-	-	-	-		
1000 und mehr	58 608	49 725	3 467	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Insgesamt	1 579 491	429 118	612 442	138 003	165 694	11 328	36 926	7 012	4 190	63 275	58 362	53 141		

darunter ausländische Arbeitnehmer

1	4	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-		
2 - 4	722	24	188	84	21	1	34	7	14	151	145	53		
5 - 9	5 043	185	2 137	262	168	18	199	14	19	1 007	623	411		
1 - 9	5 769	210	2 325	347	189	19	233	21	33	1 160	768	464		
10 - 19	16 500	1 268	9 491	1 059	831	34	412	28	53	1 734	899	691		
1 - 19	22 269	1 478	11 816	1 406	1 020	53	645	49	86	2 894	1 667	1 155		
20 - 49	34 747	4 591	19 374	4 414	2 974	76	670	101	151	1 129	726	541		
50 - 99	43 389	10 309	19 652	5 471	5 381	60	842	63	26	712	341	532		
100 - 199	49 566	15 092	20 239	5 639	6 211	220	731	11	11	508	181	650		
200 - 499	48 850	24 595	12 167	3 167	7 529	186	837	678	-	-	-	-		
500 - 999	21 999	15 660	4 788	341	959	317	321	-	-	-	-	-		
1000 und mehr	14 948	12 917	1 419	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Insgesamt	235 768	84 642	89 455	20 438	24 074	912	4 046	891	274	5 243	2 915	2 878		

Beschäftigte Ende Juni 1972 nach der Stellung im Betrieb

Tätige Inhaber und Mitinhaber	69 679	5 092	27 225	5 063	3 524	319	2 212	297	465	7 874	10 414	7 194		
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	6 195	258	2 516	493	243	44	238	32	51	710	964	646		
Angestellte einschl. Lehrlinge														
kaufmännische	151 421	55 323	44 145	13 149	16 677	3 651	4 959	1 128	424	3 542	4 103	4 320		
technische	90 221	28 544	28 601	7 770	9 726	1 427	3 227	601	319	2 979	3 290	3 737		
Übrige Beschäftigte zusammen	61 200	26 779	15 544	5 379	6 951	2 224	1 732	527	105	563	813	583		
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	1 352 196	368 445	538 556	119 298	145 250	7 314	29 517	5 555	3 250	51 149	42 881	40 981		
Hilfspolier, Hilfsmeister und Fachvorarbeiter	51 866	18 229	17 992	5 771	6 963	337	482	316	61	363	880	472		
Facharbeiter nach Tarifberufsgruppe III a-c	86 566	28 349	31 878	8 616	10 121	878	2 123	639	242	921	1 545	1 254		
davon:														
Maurer	296 766	70 580	208 916	5 403	5 260	3 080	693	66	100	1 678	818	172		
Betonbauer	36 556	14 303	18 181	2 239	1 326	59	55	10	11	50	322	-		
Zimmerer	116 829	38 828	48 872	3 864	1 589	88	212	25	43	100	23 095	113		
Übrige Bauarbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	134 250	19 241	15 881	8 338	12 314	371	15 714	808	166	36 529	2 114	22 774		
Sonstige Arbeiter nach Tarifber. Gr. III (z.B. Kran- und Baggerführer, Schlosser)	175 520	55 085	40 169	32 088	38 902	480	1 850	1 284	1 156	884	2 409	1 213		
Fachwerker und Werker														
(Tarifber. Gr. IV und V) und sonstige Beschäftigte	427 774	118 336	143 274	52 612	68 054	1 976	7 840	2 358	1 463	9 792	8 746	13 323		
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	26 069	5 494	13 393	367	721	45	548	49	8	832	2 952	1 660		
Beschäftigte insgesamt (einschl. Inhaber)	1 579 491	429 118	612 442	138 003	165 694	11 328	36 926	7 012	4 190	63 275	58 362	53 141		

*) Bei dieser und den folgenden Tabellen vgl. Hinweise Seite 12

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen und nach der Stellung im Betrieb

Stellung im Betrieb	Insgesamt	In Betrieben mit ... Beschäftigten						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr
Tätige Inhaber und Mitinhaber	69 679	34 733	15 490	11 223	4 857	2 274	929	173
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	6 195	3 396	1 911	602	156	55	75	-
Angestellte einschl. Lehrlinge	151 421	7 440	11 960	22 601	22 634	25 441	31 380	29 965
kaufmännische	90 221	6 797	10 144	16 301	13 812	13 763	15 830	13 574
technische	61 200	643	1 816	6 300	8 822	11 678	15 550	16 391
Übrige Beschäftigte zus.	1 352 196	94 137	156 657	273 969	257 420	237 856	208 722	123 435
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	51 866	846	2 507	7 980	10 324	11 736	11 722	6 751
Hilfspolier, Hilfsmeister und Fachvorarbeiter	86 566	2 252	7 139	17 897	17 876	16 447	14 730	10 225
Facharbeiter nach Tarifberufungsgruppe III a-c								
davon Maurer	296 766	20 672	48 893	80 533	58 523	42 249	29 255	16 641
Betonbauer	36 556	338	1 302	4 693	6 303	8 146	8 597	7 177
Zimmerer	116 829	13 606	9 165	16 224	17 775	22 568	20 296	17 195
Übrige Bauarbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	134 250	24 212	25 671	23 656	18 309	15 564	15 488	11 350
Sonstige Arbeiter nach Tarifber. Gr. III (z.B. Kran- und Baggerführer, Schlosser)	175 520	5 075	11 088	29 294	36 974	38 313	37 436	17 340
Fachwerker und Werker (Tarifber. Gr. IV u. V) und sonstige Beschäftigte	427 774	23 280	45 815	87 263	87 163	79 957	68 843	35 453
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	26 069	3 856	5 077	6 429	4 173	2 876	2 355	1 303
Beschäftigte insgesamt (einschl. Inhaber)	1 579 491	139 706	186 018	308 395	285 067	265 626	241 106	153 573

3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972

a) Nach Zweigen, Beschäftigtengrößenklassen, Art der Bauten

1000 Stunden

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	Hoch- u. Ingenieurbau	Tief- u. Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuertur- u. Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnen- und nicht-bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch- und Spreng- u. Enttrümmungsgewerbe	Stukkateur- u. Gipserei und Verputzerei	Zimmer- und Ingenieurbau	Dachdecker- u. Holzbau
Nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen												
1 - 9	19 562	402	6 160	1 075	435	83	690	81	145	3 085	4 279	3 127
10 - 19	27 860	1 430	15 100	1 555	1 215	95	653	109	180	2 862	2 281	2 380
20 - 49	47 453	5 590	26 722	5 174	4 001	210	906	208	199	2 002	1 226	1 215
50 - 99	44 636	10 204	19 088	5 435	6 909	164	794	95	76	956	373	542
100 - 199	42 008a)	13 424	14 309	5 228	6 509	297	831	81	87	521	267	373
200 - 499	36 891	16 600	8 128	3 847	8 092	560	1 313	618	-	-	-	-
500 und mehr	21 240	15 779	2 982	-	-	-	374	-	-	-	-	-
Insgesamt	239 650	63 429	92 489	22 314	27 161	1 409	5 561	1 111	687	9 426	8 426	7 637
Nach Zweigen und Art der Bauten												
davon Wohnungsbau	103 882	16 624	64 440	622	320	186	1 613	26	195	8 243	6 336	5 277
Landwirtschaftlicher Bau	2 206	247	999	164	31	-	20	5	1	18	579	142
Gewerblicher und industr. Bau	51 784	18 753	17 214	5 283	1 700	1 204	3 189	466	350	776	1 143	1 706
Hochbau	40 114	14 789	16 829	183	264	1 199	3 114	5	149	770	1 124	1 688
Tiefbau	11 670	3 964	385	5 100	1 436	5	75	461	201	6	19	18
Öffentlicher und Verkehrsbau	81 764	27 802	9 831	16 249	25 111	23	738	609	140	384	370	507
Hochbau	19 237	8 227	8 741	153	199	23	638	5	28	379	355	489
dar. für Bundesbahn u.-post	1 227	474	542	34	20	-	56	-	8	21	24	48
Straßenbau	30 715	7 097	331	1 801	21 426	-	29	3	4	2	4	18
Sonstiger Tiefbau	31 812	12 478	759	14 295	3 486	-	71	601	108	3	11	-
dar. für Bundesbahn u.-post	4 711	1 525	142	2 558	456	-	-	12	15	1	2	-

b) Nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

1000 Stunden

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		darunter für Bundesbahn und -post
1 - 9	19 558	15 676	681	2 027	1 364	663	1 174	335	53	421	418
10 - 19	27 866	20 750	511	3 601	2 543	1 058	3 004	860	99	1 112	1 032
20 - 49	47 457	26 251	557	8 154	6 215	1 939	12 495	3 269	279	3 836	5 390
50 - 99	44 632	17 109	260	9 350	7 427	1 923	17 913	3 694	260	6 805	7 414
100 - 199	41 925	12 105	162	10 146	8 052	2 094	19 512	4 313	220	7 201	7 998
200 - 499	36 978	7 562	24	10 810	8 296	2 514	18 582	4 139	151	8 097	6 346
500 und mehr	21 235	4 433	18	7 699	6 218	1 481	9 085	2 626	163	3 244	3 215
Insgesamt	239 651	103 886	2 213	51 787	40 115	11 672	81 765	19 236	1 225	30 716	31 813

a) Aus Gründen der Geheimhaltung wurden die Angaben für einen Betrieb in der Größenklasse 200 - 499 der Größenklasse 100 - 199 zugeschlagen.

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

4. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971

nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1000 DM

Betriebe mit ... Beschäftigten	Ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Inge- nieur- bau	Hoch- und Inge- nieur- hoch- bau	Tief- und Inge- nieur- tief- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feue- rungs-u. Industrie- ofenbau	Dämmung und Abdich- tung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nicht- bergbau- liche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Lohnsumme												
1 - 9	142 916	3 022	48 122	6 828	3 168	622	4 517	882	900	23 658	27 921	23 276
10 - 19	248 861	12 571	134 316	13 634	10 762	1 039	6 259	983	1 546	28 222	18 727	20 802
20 - 49	466 814	51 942	260 988	49 660	37 324	2 226	9 250	1 919	1 755	24 043	11 108	16 599
50 - 99	445 711	98 597	197 206	53 041	64 829	1 910	8 288	945	756	11 439	3 435	5 265
100 - 199	429 393	134 049	154 347	52 601	62 138	3 257	8 753	5 400	730	6 175	2 444	3 315
200 - 499	384 732	173 471	89 500	40 188	78 448	5 428	14 277		-	-	-	
500 und mehr	226 790	167 764	34 976	78 448			3 654		-	-	-	
Insgesamt	2 345 217	641 416	919 455	215 952	256 669	14 482	54 998	10 129	5 687	93 537	63 635	69 257
Gehaltssumme												
1 - 9	5 454	250	1 533	423	208	110	407	48	65	574	935	901
10 - 19	13 361	828	5 630	1 086	751	252	776	157	183	1 014	1 230	1 454
20 - 49	35 870	4 353	16 632	4 712	3 748	498	1 543	350	218	1 301	1 269	1 246
50 - 99	45 235	10 946	16 701	6 088	7 556	372	1 302	231	74	758	565	642
100 - 199	54 523	18 167	16 583	16 659	8 480	823	1 678	1 290	134	558	502	618
200 - 499	68 611	33 963	13 592	7 793	13 803	5 534	2 837		-	-	-	
500 und mehr	67 023	48 572	7 929				642		-	-	-	
Insgesamt	290 077	117 079	78 600	26 761	34 546	7 589	9 185	2 076	674	4 205	4 501	4 861
Lohn- und Gehaltssumme												
1 - 9	148 370	3 272	49 655	7 251	3 376	732	4 924	930	965	24 232	28 856	24 177
10 - 19	262 222	13 399	139 946	14 720	11 513	1 291	7 035	1 140	1 729	29 236	19 957	22 256
20 - 49	502 684	56 295	277 620	54 372	41 072	2 724	10 793	2 269	1 973	25 344	12 377	17 845
50 - 99	490 946	109 543	213 907	59 129	72 385	2 282	9 590	1 176	830	12 197	4 000	5 907
100 - 199	483 916	152 216	170 930	59 260	70 618	4 080	10 431	6 690	864	6 733	2 946	3 933
200 - 499	453 343	207 434	103 092	47 981	92 251	10 962	17 114		-	-	-	
500 und mehr	293 813	216 336	42 905				4 296		-	-	-	
Insgesamt	2 635 294	758 495	998 055	242 713	291 215	22 071	64 183	12 205	6 361	97 742	68 136	74 118
Arbeitgeberzulagen im Kalenderjahr 1971 zu Löhnen												
1 - 9	7 966	175	3 037	225	117	36	218	29	23	1 333	1 902	871
10 - 19	17 162	975	9 755	776	567	392	376	100	67	1 720	1 544	890
20 - 49	41 377	5 550	22 532	6 036	2 997	191	726	159	74	1 608	916	588
50 - 99	39 203	9 651	16 718	4 270	6 184	166	558	102	25	1 000	273	256
100 - 199	40 322	13 216	15 052	4 227	5 764	324	784	557	56	449	174	156
200 - 499	34 478	16 790	6 521	3 419	7 069	732	1 644		-	-	-	
500 und mehr	20 722	15 065	3 083				438		-	-	-	
Insgesamt	201 230	61 422	76 698	18 953	22 700	1 841	4 744	947	245	6 110	4 809	2 761
zu Gehältern												
1 - 9	581	21	171	29	36	7	37	5	6	55	122	92
10 - 19	1 623	103	734	122	83	66	74	19	12	125	167	118
20 - 49	4 964	688	2 509	546	536	60	156	39	10	161	161	98
50 - 99	6 063	1 451	2 308	819	1 057	48	115	30	6	119	61	49
100 - 199	6 877	2 409	2 046	794	1 138	85	180	156	7	86	42	52
200 - 499	8 270	4 177	1 609	990	1 570	666	336		-	-	-	
500 und mehr	7 357	5 080	1 013				74		-	-	-	
Insgesamt	35 735	13 929	10 384	3 300	4 420	932	972	249	41	546	553	409
zu Löhnen und Gehältern												
1 - 9	8 547	196	3 208	254	153	43	255	34	29	1 388	2 024	963
10 - 19	18 785	1 078	10 489	898	650	458	450	119	79	1 845	1 711	1 008
20 - 49	46 341	6 238	25 041	6 582	3 533	251	882	198	84	1 769	1 077	686
50 - 99	45 266	11 102	19 026	5 089	7 241	214	673	132	31	1 119	334	305
100 - 199	47 199	15 625	17 092	5 021	6 904	409	964	713	63	535	216	208
200 - 499	42 748	20 967	8 130	4 409	8 639	1 398	1 980		-	-	-	
500 und mehr	28 079	20 145	4 096				512		-	-	-	
Insgesamt	236 965	75 351	87 082	22 253	27 120	2 773	5 716	1 196	286	6 656	5 362	3 170

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

5. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971

Nach Zweigen, Beschäftigtengrößenklassen, Art der Bauten

1000 DM

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch- und Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtber- gbauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
--------------------------------	-----------	------------------------------------	------------------------------	------------------------------	--------------	---	---	--	--	---	-----------------------------------	----------------

Nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen im Juni 1972

1 - 9	481 040	9 565	137 706	29 568	11 884	2 397	18 111	2 396	4 844	60 533	110 958	93 078
10 - 19	647 790	33 113	317 011	42 565	30 500	3 069	18 804	3 232	4 765	57 890	59 647	77 194
20 - 49	1 289 054	126 705	697 472	137 276	152 656	7 011	32 246	6 476	5 367	47 952	35 265	40 628
50 - 99	1 145 998	243 846	481 512	147 121	174 593	4 856	26 849	4 976	1 371	21 396	14 729	24 749
100 - 199	1 049 311a)	335 095	336 354	135 133	165 268	13 073	26 635	2 099	10 587	8 675	-	10 356
200 - 499	1 090 206	484 739	235 242	125 905	232 646	17 372	48 334	-	-	-	-	-
500 und mehr	707 949	511 340	117 380	-	-	-	13 887	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 411 348	1 744 403	2 322 677	617 568	767 547	47 778	184 866	34 426	18 446	198 358	229 274	246 005

Kalenderjahr 1971

1 - 9	5 026 647	124 507	1 425 260	323 849	128 217	25 629	181 249	25 402	46 302	576 935	1 194 547	974 750
10 - 19	6 846 730	352 145	3 277 822	485 205	337 916	41 910	188 278	55 357	59 992	555 532	622 251	870 322
20 - 49	12 456 605	1 378 044	6 521 327	1 595 639	1 213 121	79 885	309 175	63 543	64 606	439 652	373 725	417 888
50 - 99	11 536 191	2 571 062	4 517 895	1 441 901	2 078 249	56 394	265 765	37 511	28 595	211 243	124 916	202 396
100 - 199	12 033 240	3 814 685	3 846 822	1 508 478	2 031 457	124 357	285 176	28 980	121 770	97 221	-	121 468
200 - 499	11 538 574	5 287 528	2 280 371	1 155 048	2 695 040	315 423	492 323	-	-	-	-	-
500 und mehr	7 469 073	5 475 767	1 048 974	-	-	-	96 012	-	-	-	-	-
Insgesamt	66 907 060	19 003 738	22 918 471	6 510 120	8 484 000	643 598	1 817 978	395 800	228 739	1 905 132	2 412 660	2 586 824

Umsätze 1971 aus Subunternehmertätigkeit

1 - 9	81 875	4 063	17 056	22 034	6 871	480	8 998	1 252	742	10 487	6 217	3 675
10 - 19	104 761	8 859	29 032	20 782	5 999	493	7 868	3 450	5 919	9 750	6 253	6 356
20 - 49	178 787	19 620	57 631	40 923	10 887	219	17 935	1 500	4 235	11 249	12 059	2 529
50 - 99	159 494	28 761	47 790	39 182	12 180	2 711	8 205	4 359	-	5 919	5 614	4 763
100 - 199	170 820	44 648	45 710	12 658	22 002	3 243	6 194	19 331	-	15 838	1 196	-
200 - 499	197 396	79 760	53 690	30 318	28 446	-	3 488	1 201	-	-	-	2 200
500 und mehr	154 009	78 802	73 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 047 142	264 513	324 409	165 897	86 385	7 146	52 688	31 103	10 896	53 243	31 339	19 523

Nach Zweigen und Art der Bauten im Juni 1972

Wohnungsbebauung	2 453 570	391 400	1 468 093	14 916	8 997	5 288	50 274	644	5 149	171 681	172 285	164 843
Landwirtschaftlicher Bau	46 322	6 332	18 040	3 825	446	2	864	149	10	511	12 385	3 758
Gewerblicher und ind. Bau	1 556 961	552 073	515 549	161 355	44 865	41 897	107 981	12 982	9 727	17 612	33 606	59 314
Hochbau	1 216 670	439 603	505 785	4 198	6 701	41 783	105 553	161	3 531	17 397	33 302	58 656
Tiefbau	340 291	112 470	9 764	157 157	38 164	114	2 428	12 821	6 196	215	304	658
Öffentl. und Verkehrsbau	2 354 495	794 600	320 992	437 469	713 244	592	26 149	20 248	3 564	8 552	10 993	18 092
Hochbau	617 798	252 964	295 086	4 796	4 493	592	22 144	149	797	8 459	10 728	17 590
dar. f. Bundesbahn u.-post	51 907	17 610	29 104	572	356	-	1 090	3	256	545	669	1 499
Straßenbau	883 663	174 568	10 858	68 673	627 303	-	1 417	79	154	25	87	499
Sonstiger Tiefbau	853 034	367 068	15 048	364 000	81 448	-	2 588	20 020	2 613	68	178	3
dar. f. Bundesbahn u.-post	93 346	31 073	1 849	52 271	7 608	-	15	83	399	13	35	-
Insgesamt	6 411 348	1 744 405	2 322 674	617 565	767 552	47 779	185 268	34 023	18 450	198 356	229 269	246 007

a) Aus Gründen der Geheimhaltung wurden die Angaben für einen Betrieb in der Größenklasse 200 - 499 der Größenklasse 100 - 199 zugeschlagen.

6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972

Nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

1000 DM

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post

1 - 9	481 037	378 011	14 016	56 373	36 777	19 596	32 637	9 523	1 226	11 443	11 671	1 855
10 - 19	647 791	463 740	12 016	94 611	64 922	29 689	77 424	22 018	2 673	28 563	26 843	4 520
20 - 49	1 289 053	571 599	11 122	303 606	245 324	58 282	402 726	122 136	19 580	149 789	130 801	16 695
50 - 99	1 146 003	376 953	5 470	241 689	194 124	47 565	521 891	146 778	6 672	180 838	194 275	22 342
100 - 199	1 047 614	265 467	2 246	276 795	219 414	57 381	503 106	114 610	6 541	189 900	198 596	21 179
200 - 499	1 091 905	226 656	395	330 648	251 513	79 135	534 206	111 150	5 339	224 150	198 906	19 699
500 und mehr	707 949	171 147	1 057	253 240	204 600	48 640	282 505	91 577	9 879	98 980	91 948	7 058
Insgesamt	6 411 352	2 453 573	46 322	1 556 962	1 216 674	340 288	2 354 495	617 792	51 910	883 663	853 040	93 348

1. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

7. Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte		Gemietete Geräte	Verfügbare Geräte (1. + 2. + 3.)
	insgesamt	darunter vermietete Geräte		
Betonmischer zusammen	166 307	319	1 145	167 133
Trommelinhalt unter 250 l	135 012	256	823	135 579
Trommelinhalt 250 l und mehr	31 295	63	322	31 554
Fahrerischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	3 511	7	56	3 560
Verputzmaschinen	12 948	30	106	13 024
Turmdrehkrane zusammen	46 287	300	1 706	47 693
Lastmoment unter 16 mt	19 289	54	373	19 608
Lastmoment 16 mt und mehr	26 998	246	1 333	28 085
Baufüße	47 529	60	339	47 808
Förderbänder	22 331	34	360	22 657
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	137 723	1 463	2 626	138 886
Kompressoren	45 335	213	885	46 007
Bagger zusammen	42 582	287	1 061	43 356
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	25 211	160	538	25 589
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	17 371	127	523	17 767
Last-(Nutz-)Kraftwagen zusammen	96 800	108	1 567	98 259
Nutzlast unter 5 t	52 757	27	423	53 153
Nutzlast 5 t und mehr	44 043	81	1 144	45 106
Autokrane und Mobilkrane	2 711	20	128	2 819
Zugmaschinen, Traktoren	5 008	15	92	5 085
Planierdrauen	17 238	95	326	17 469
Schürfwagen (Scraper)	693	7	33	719
Erdhobel (Grader)	3 120	9	56	3 167
Lader	17 968	59	318	18 227
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	11 274	51	205	11 428
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen Fertiger und Verteiler	1 269	6	15	1 278
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken Fertiger	4 661	9	85	4 737
Mischanlagen	1 151	9	21	1 163
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	4 996	14	57	5 039
Straßenwalzen (Glatwalzen) statische und Vibrationsglatwalzen) zusammen	22 074	49	271	22 296
Konstruktionsgewicht unter 8 t	14 741	26	173	14 888
8 t und mehr	7 333	23	98	7 408
Verdichtungsmaschinen 1)	35 820	149	379	36 050
Gummiradwalzen	1 449	10	40	1 479
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) Maschinen	458	2	10	466
Rammgeräte 2)	9 537	39	114	9 612

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffuwalzen.- 2) Gestell und Bkr; ohne Handrammen.

8. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Zweigen

Stück

Geräteart	Ins- gesamt	Hoch- und Tief- Inge- nieur- bau	Hoch- und Inge- nieur- hoch- bau	Tief- und Inge- nieur- tief- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feue- rungs- und In- dustrie- ofenbau	Dämmung und Abdich- tung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nicht- bergbau- liche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Ent- rümungs- gewerbe	Stukka- teurege- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Betonmischer zusammen	167 133	33 701	108 931	4 950	5 438	679	1 066	260	58	9 787	876	1 387
Trommelinhalt unter 250 l	135 579	24 395	89 286	4 071	4 486	580	1 028	232	55	9 268	829	1 349
Trommelinhalt 250 l und mehr	31 554	9 306	19 645	879	952	99	38	28	3	519	47	38
Fahrerischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	3 560	1 708	1 308	180	288	6	22	1	-	41	4	2
Verputzmaschinen	13 024	1 216	3 866	102	20	24	84	22	6	7 660	21	3
Turmdrehkrane zusammen	47 693	13 806	32 457	645	275	32	18	7	4	114	307	24
Lastmoment unter 16 mt	19 608	4 291	14 648	177	149	11	15	7	4	59	226	21
Lastmoment 16 mt und mehr	28 085	9 515	17 809	468	130	21	3	-	-	55	81	3
Baufüße	47 808	6 415	27 630	425	347	505	944	59	14	2 729	1 067	7 673
Förderbänder	22 657	6 060	12 554	1 157	1 560	98	99	41	197	161	251	479
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	138 886	54 474	65 717	2 212	1 214	837	831	54	141	6 314	1 507	5 585
Kompressoren	46 007	13 964	14 995	6 537	5 450	130	1 020	379	427	1 175	1 570	360
Bagger zusammen	43 356	14 024	6 416	12 582	9 511	7	19	373	481	35	69	39
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	25 589	7 790	4 674	7 176	5 371	4	15	285	180	22	49	23
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	17 767	6 234	1 742	5 206	4 140	3	4	88	301	13	20	16
Last- (Nutz-)Kraftwagen zusammen	98 259	17 832	28 666	11 799	16 257	380	2 810	648	980	5 182	4 880	8 825
Nutzlast unter 5 t	53 153	5 398	18 996	3 915	3 541	345	2 539	472	174	4 830	4 511	8 432
Nutzlast 5 t und mehr	45 106	12 434	9 670	7 884	12 716	35	271	176	806	352	369	393
Autokrane und Mobilkrane	2 819	885	829	569	216	12	21	46	25	4	224	88
Zugmaschinen, Traktoren	5 085	1 360	839	1 397	864	3	43	116	19	29	391	24
Planierdrauen	17 469	5 106	2 591	4 333	5 143	2	6	45	222	6	10	5
Schürfwagen (Scraper)	719	242	178	123	173	-	-	1	-	1	1	-
Erdhobel (Grader)	3 167	1 044	89	382	1 679	-	-	-	3	-	-	-
Lader	18 227	5 286	2 604	3 875	5 817	35	44	54	360	40	90	22
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	11 428	5 047	2 604	1 678	2 019	19	6	25	19	2	6	3
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen Fertiger und Verteiler	1 278	597	56	138	487	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken Fertiger	4 737	1 290	76	511	2 849	-	8	-	1	-	-	2
Mischanlagen	1 163	434	55	40	623	-	8	-	-	-	-	3
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	5 039	1 422	118	398	2 316	-	566	2	1	-	1	215
Straßenwalzen (Glatwalzen, statische und Vibrationsglatwalzen) zusammen	22 296	6 994	930	3 325	10 970	-	24	11	34	-	2	6
Konstruktionsgewicht unter 8 t	14 888	4 704	764	2 499	6 861	-	13	11	28	-	2	6
8 t und mehr	7 408	2 290	166	826	4 109	-	11	-	6	-	-	-
Verdichtungsmaschinen 1)	36 050	12 583	4 503	7 545	11 149	13	18	159	65	9	3	3
Gummiradwalzen	1 479	500	28	115	835	-	-	1	-	-	-	-
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) Maschinen	466	53	78	175	1	-	-	-	-	-	-	-
Rammgeräte 2)	9 612	3 411	873	2 603	2 609	2	-	59	20	7	28	-

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffuwalzen.- 2) Gestell und Bkr; ohne Handrammen.

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe
9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen
Stück

Geräteart	Insgesamt	In Betrieben mit ... Beschäftigten						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr
Betonmischer zusammen	167 133	26 955	35 923	43 952	25 808	16 500	10 793	7 202
Trommelinhalt unter 250 l	135 579	25 069	31 491	35 665	19 230	11 616	7 549	4 959
Trommelinhalt 250 l und mehr	31 554	1 886	4 432	8 287	6 578	4 884	3 244	2 243
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	3 560	73	185	596	804	864	641	397
Verputzmaschinen	13 024	3 764	3 309	2 924	1 549	819	388	271
Turmdrehkrane zusammen	47 693	3 074	7 550	12 286	9 195	6 899	4 955	3 734
Lastmoment unter 16 mt	19 608	2 115	4 490	5 830	3 389	2 216	1 170	398
Lastmoment 16 mt und mehr	28 085	959	3 060	6 456	5 806	4 683	3 785	3 336
Baufußlüge	47 808	11 887	11 717	11 311	5 673	3 493	2 342	1 385
Förderbänder	22 657	2 958	4 408	5 157	3 409	2 470	2 287	1 968
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	138 886	5 428	10 584	21 803	24 882	23 245	29 237	23 707
Kompressoren	46 007	4 304	6 449	10 340	8 370	6 577	5 644	4 323
Bagger zusammen	43 356	3 255	4 090	9 174	9 349	7 709	6 629	3 150
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	25 589	2 209	2 794	5 817	5 496	4 381	3 435	1 457
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	17 767	1 046	1 296	3 357	3 853	3 328	3 194	1 693
Last- (Nutz-) Kraftwagen zusammen ...	98 259	18 709	17 967	20 441	15 526	12 203	9 638	3 775
Nutzlast unter 5 t	53 153	16 380	13 690	10 324	5 366	3 656	2 569	1 168
Nutzlast 5 t und mehr	45 106	2 329	4 277	10 117	10 160	8 547	7 069	2 607
Autokrane und Mobilkrane	2 819	184	273	493	507	479	441	442
Zugmaschinen, Traktoren	5 085	698	548	827	780	773	873	586
Planierdrauen	17 469	1 529	1 817	3 772	3 533	2 903	2 632	1 283
Schürfwagen (Scraper)	719	29	40	102	134	105	201	108
Erdhobel (Grader)	3 167	70	143	476	741	687	704	346
Lader	18 227	1 356	1 717	3 635	3 883	3 289	2 994	1 353
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	11 428	168	544	1 616	2 142	2 430	2 547	1 981
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen Fertiger und Verteiler	1 278	5	20	93	151	346	384	279
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken Fertiger und Verteiler	4 737	67	253	887	1 192	1 013	881	444
Mischanlagen	1 163	6	28	89	213	283	342	202
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ..	5 039	136	320	917	1 057	1 014	1 127	468
Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen) zusammen	22 296	696	1 503	4 026	5 108	4 418	4 265	2 280
Konstruktionsgewicht unter 8 t	14 888	581	1 128	2 789	3 349	2 845	2 745	1 451
8 t und mehr	7 408	115	375	1 237	1 759	1 573	1 520	829
Verdichtungsmaschinen ¹⁾	36 050	1 234	2 374	5 907	7 038	6 614	7 832	5 051
Gummiradwalzen	1 479	11	23	138	291	327	437	252
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	466	21	35	58	90	94	90	78
Rammgeräte ²⁾	9 612	325	751	1 886	2 204	1 804	1 603	1 039

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

B. Länderergebnisse

1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Anzahl

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und In- genieur- holzbau	Dach- deckerei
-----------------------------------	-----------	---	---------------------------------------	---------------------------------------	-----------------	--	---	---	---	--	--	-------------------

Schleswig-Holstein

Betriebe

1 - 9	1 032	4	476	73	19	4	18	16	5	18	254	145
10 - 19	534	5	347	29	11	1	3	6	4	4	65	59
20 - 49	470	12	297	68	37	2	4	4	1	2	23	20
50 - 99	220	24	115	39	37	-	2	-	-	1	1	1
100 - 199	93	15	45	10	22	-	-	1	-	-	-	-
200 - 499	28	7	4	6	9	-	1	1	-	-	-	-
500 und mehr	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 379	67	1 286	225	135	7	28	28	10	25	343	225

Beschäftigte

1 - 9	4 815	13	2 392	262	89	11	57	142	106	55	1 183	661
10 - 19	7 513	76	4 933	431	159	71	36	-	-	54	864	815
20 - 49	13 696	332	8 786	1 807	1 108	-	130	-	-	-	747	656
50 - 99	15 188	1 748	7 749	2 780	2 572	-	-	469	-	-	-	-
100 - 199	12 360	1 970	1 289	1 289	3 079	-	382	-	-	-	-	-
200 - 499	9 205	2 341	1 499	2 496	-	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	62 777	6 480	32 159	8 068	9 503	82	605	611	106	237	2 794	2 132
darunter ausländische Arbeitnehmer	2 287	290	1 102	445	352	-	10	18	-	10	37	23

Hamburg

Betriebe

1 - 9	583	5	309	15	16	7	84	5	9	19	66	48
10 - 19	225	8	105	14	18	6	20	5	3	10	20	16
20 - 49	188	14	108	21	14	-	10	1	2	10	2	6
50 - 99	106	12	49	20	13	1	4	1	1	3	1	1
100 - 199	73	10	31	17	8	-	3	1	-	1	1	-
200 - 499	48	14	17	4	8	-	5	-	-	-	-	-
500 und mehr	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 226	64	621	91	77	14	126	13	15	43	90	72

Beschäftigte

1 - 9	2 460	18	1 381	72	71	22	274	16	47	50	259	250
10 - 19	3 106	108	1 434	185	256	142	262	-	40	155	-	233
20 - 49	5 589	418	3 082	691	482	-	309	374	121	317	489	377
50 - 99	7 732	974	3 594	1 484	903	-	245	-	-	304	-	-
100 - 199	10 456	1 616	4 190	2 523	1 102	-	475	-	-	-	-	-
200 - 499	13 796	4 651	952	952	2 375	-	1 439	-	-	-	-	-
500 und mehr	2 052	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	45 191	7 785	20 112	5 907	5 189	164	3 002	390	208	826	748	860
darunter ausländische Arbeitnehmer	3 480	879	1 416	420	430	-	187	45	18	24	45	16

Niedersachsen

Betriebe

1 - 9	3 407	18	1 140	155	43	15	112	32	15	138	986	753
10 - 19	1 740	35	1 085	94	36	3	23	3	5	12	226	218
20 - 49	1 419	142	884	135	83	8	21	10	4	17	62	53
50 - 99	488	104	214	51	93	2	4	3	1	2	9	5
100 - 199	223	73	66	30	45	3	2	1	1	-	2	-
200 - 499	99	40	17	8	32	-	2	-	-	-	-	-
500 und mehr	8	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	7 384	416	3 408	475	332	31	164	49	26	169	1 285	1 029

Beschäftigte

1 - 9	16 154	109	6 079	653	216	57	438	138	60	400	4 251	3 753
10 - 19	23 891	520	15 019	1 311	516	37	293	49	73	182	3 019	2 872
20 - 49	42 038	4 630	25 559	4 123	2 683	209	609	271	-	614	1 858	1 489
50 - 99	33 751	7 284	14 674	3 625	6 499	461	325	341	280	-	850	291
100 - 199	29 974	10 129	8 410	4 193	6 111	-	790	-	-	-	-	-
200 - 499	28 503	11 819	6 642	3 679	8 849	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	7 674	4 643	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	181 985	39 134	76 383	17 584	24 874	764	2 455	799	413	1 196	9 978	8 405
darunter ausländische Arbeitnehmer	11 091	3 275	3 734	1 408	2 116	27	183	52	21	42	148	85

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Anzahl

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurochbau	Tief- und Ingenieurtiefbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	Stukkatourge- werbe, Gipserei und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurochbau	Dach- deckerei
--------------------------------	-----------	-------------------------------	---------------------------	----------------------------	------------	---	-------------------------------------	--	---	---	------------------------------	----------------

Bremen

Betriebe												
1 - 9	247	1	96	11	3	2	14	-	1	28	29	62
10 - 19	103	4	63	6	4	-	4	-	1	3	7	11
20 - 49	126	12	74	24	1	-	6	-	-	1	4	4
50 - 99	63	14	27	11	5	1	3	-	-	-	1	1
100 - 199	39	10	17	6	5	-	1	-	-	-	-	-
200 - 499	16	5	4	4	2	-	1	-	-	-	-	-
500 und mehr	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	596	46	281	62	21	3	30	-	2	32	41	78

Beschäftigte												
1 - 9	1 070	73	472	47	20	53	-	-	-	57	127	271
10 - 19	1 472	136	880	104	92	61	-	-	-	76	84	163
20 - 49	3 371	368	1 953	503	397	423	-	-	-	-	183	210
50 - 99	4 418	1 063	1 731	791	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 199	5 608	1 399	2 360	2 294	2 112	1 258	-	-	-	-	-	-
200 - 499	6 171	1 410	946	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	22 110	4 313	8 342	3 739	2 621	1 795	-	-	-	133	394	644
darunter ausländische Arbeitnehmer	1 582	332	586	255	79	283	-	-	-	12	14	8

Nordrhein-Westfalen

Betriebe												
1 - 9	10 012	187	2 658	884	216	65	670	42	145	2 099	1 045	2 001
10 - 19	3 478	138	1 763	232	193	14	117	9	44	378	188	402
20 - 49	2 808	192	1 566	360	264	14	73	10	14	171	70	74
50 - 99	1 066	159	513	160	150	5	15	-	4	36	6	18
100 - 199	447	426	154	62	67	7	14	2	3	6	2	4
200 - 499	179	73	40	22	31	3	10	-	-	-	-	-
500 und mehr	44	29	8	2	1	3	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	18 034	904	6 702	1 722	922	111	900	63	210	2 690	1 311	2 499

Beschäftigte												
1 - 9	39 567	845	12 196	2 771	1 007	230	2 117	136	452	6 393	4 051	9 369
10 - 19	47 833	1 975	24 579	3 306	2 770	189	1 553	124	584	5 067	2 467	5 219
20 - 49	84 111	6 205	46 141	10 979	8 459	472	2 246	-	408	5 004	2 020	2 020
50 - 99	72 820	11 339	34 569	11 038	10 294	383	1 083	588	598	2 297	2 512	1 183
100 - 199	60 856	17 882	20 685	8 507	8 819	841	1 927	-	-	889	-	419
200 - 499	52 018	21 872	11 254	7 547	9 476	674	3 801	-	-	-	-	-
500 und mehr	40 976	29 030	5 972	-	-	3 368	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	398 181	89 148	155 396	44 148	40 825	6 157	12 727	848	2 042	19 650	9 030	18 210
darunter ausländische Arbeitnehmer	36 418	11 233	12 986	4 909	4 614	453	711	33	59	544	551	325

Hessen

Betriebe												
1 - 9	2 479	124	649	122	40	9	68	6	14	237	682	528
10 - 19	1 176	147	534	61	42	2	28	5	2	131	90	134
20 - 49	788	183	339	87	86	2	6	2	3	45	21	14
50 - 99	377	132	118	42	59	1	5	2	-	13	3	2
100 - 199	177	68	49	24	26	2	1	-	-	4	3	-
200 - 499	81	42	11	4	19	1	2	2	-	-	-	-
500 und mehr	17	10	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 095	706	1 705	341	273	17	110	17	19	430	799	678

Beschäftigte												
1 - 9	11 431	676	3 274	425	164	28	291	30	76	1 234	2 764	2 469
10 - 19	16 771	2 170	7 603	918	671	88	407	66	119	1 846	1 241	1 790
20 - 49	23 988	6 082	9 761	2 378	2 822	-	198	-	-	1 412	700	577
50 - 99	26 451	9 356	8 186	3 027	4 094	-	294	-	-	939	197	-
100 - 199	24 412	9 621	6 501	3 187	3 463	591	754	-	-	705	558	-
200 - 499	24 759	13 080	3 866	1 483	9 955	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	15 635	11 067	3 444	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	143 447	52 052	42 635	11 418	17 169	707	1 944	895	195	6 136	5 460	4 836
darunter ausländische Arbeitnehmer	29 339	11 279	10 168	2 949	3 134	240	228	99	30	478	398	336

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Anzahl

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur-bau	Hoch- und Ingenieur-hochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßen-bau	Schorn-stein-, Feuerungs- und Industrie-ofenbau	Dämmung und Ab-dichtung (Isolier-bau)	Brunnen-bau und nichtberg-bauliche Tief-bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm-merungs-gewerbe	Stukka-teurge-werbe, Gipserei und Ver-putzerei	Zimmerei und Inge-nieur-holz-bau	Dach-deckerei
--------------------------------	-----------	--------------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-------------	---	---------------------------------------	---	--	--	----------------------------------	---------------

Rheinland-Pfalz

Betriebe												
1 - 9	2 335	76	606	162	58	15	63	6	21	356	488	484
10 - 19	920	70	486	38	51	2	20	5	2	137	38	71
20 - 49	798	148	397	90	70	1	13	2	4	43	12	18
50 - 99	275	84	80	33	66	1	6	-	-	-	2	3
100 - 199	123	44	36	11	30	-	-	-	-	-	2	-
200 - 499	30	12	4	4	8	1	-	1	-	-	-	-
500 und mehr	4	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	4 485	436	1 609	338	283	21	103	14	27	536	542	576
Beschäftigte												
1 - 9	10 705	358	3 098	539	204	45	265	29	71	2 018	1 874	2 204
10 - 19	12 572	954	6 715	537	752	55	282	69	132	1 829	477	905
20 - 49	22 160	4 348	10 882	2 331	2 027	1 003	365	312	-	1 146	374	478
50 - 99	18 533	5 659	5 370	2 282	4 490	-	-	-	-	-	339	175
100 - 199	16 787	6 137	5 029	1 414	6 199	-	-	-	-	-	-	-
200 - 499	8 175	4 885	975	1 114	-	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	3 152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	92 084	22 341	32 069	8 217	13 672	1 103	2 250	410	203	4 993	3 064	3 762
darunter ausländische Arbeitnehmer	8 946	3 002	2 876	1 030	1 464	37	239	7	23	97	74	97

Baden-Württemberg

Betriebe												
1 - 9	6 350	117	1 494	195	129	16	156	12	31	1 738	2 196	266
10 - 19	2 632	177	1 314	89	74	9	49	5	7	565	229	114
20 - 49	1 437	218	792	124	91	5	31	4	5	93	42	32
50 - 99	580	187	219	41	83	-	11	1	-	17	11	10
100 - 199	285	100	109	16	47	1	6	1	-	1	2	2
200 - 499	140	81	29	2	24	-	3	-	-	-	-	1
500 und mehr	33	26	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	11 457	906	3 961	468	450	31	256	23	43	2 414	2 480	425
Beschäftigte												
1 - 9	29 379	598	8 007	796	610	64	676	54	140	8 958	8 070	1 406
10 - 19	37 088	2 688	18 960	1 315	1 035	125	700	73	95	7 424	3 053	1 620
20 - 49	38 656	6 930	20 411	2 630	2 322	330	918	332	160	2 772	1 295	954
50 - 99	40 337	13 218	14 896	2 898	5 918	-	885	-	-	1 202	949	636
100 - 199	39 546	14 171	15 197	2 240	6 107	-	861	-	-	-	-	725
200 - 499	40 782	24 303	8 165	1 101	8 217	-	703	-	-	-	-	-
500 und mehr	24 917	19 653	3 139	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	250 705	81 561	88 775	10 980	24 209	519	4 743	459	395	20 356	13 367	5 341
darunter ausländische Arbeitnehmer	82 875	31 230	32 527	3 814	8 150	102	1 272	101	58	3 047	1 276	1 298

Bayern

Betriebe												
1 - 9	4 703	17	1 201	577	180	23	149	24	19	210	1 989	314
10 - 19	2 166	28	1 317	103	79	7	40	5	3	138	291	155
20 - 49	2 173	139	1 566	168	114	7	27	6	5	57	41	43
50 - 99	822	190	456	57	65	4	16	1	-	20	3	10
100 - 199	385	151	149	31	30	2	8	5	-	5	-	4
200 - 499	154	79	39	9	21	1	3	1	-	-	-	1
500 und mehr	50	42	3	1	3	-	-	1	-	-	-	-
Insgesamt	10 453	646	4 731	946	492	44	243	43	27	430	2 324	527
Beschäftigte												
1 - 9	20 146	94	6 277	1 697	607	113	631	100	72	1 084	7 847	1 624
10 - 19	30 144	468	18 777	1 434	1 132	99	584	68	40	1 785	3 696	2 061
20 - 49	63 636	4 809	45 923	4 262	3 367	454	838	232	116	1 633	1 107	1 226
50 - 99	56 319	13 144	31 029	3 914	4 740	-	1 021	-	-	1 325	158	657
100 - 199	52 853	21 130	19 785	4 478	4 066	-	1 140	-	-	666	-	804
200 - 499	43 862	22 672	11 580	3 742	5 241	-	1 028	1 795	-	-	-	-
500 und mehr	49 422	44 109	1 756	-	1 680	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	316 382	106 426	135 127	19 527	20 833	1 131	5 242	2 195	228	6 493	12 808	6 372
darunter ausländische Arbeitnehmer	52 733	20 341	22 054	4 148	2 873	31	859	529	43	860	351	644

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Anzahl

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur-bau)	Hoch- und Ingenieur-hochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	Stukkateur-, Gipserei und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieur-holzbau	Dach-deckerei
--------------------------------	-----------	---------------------------------	-----------------------------	-----------------------------	------------	--	-------------------------------------	--	--	---------------------------------------	--------------------------------	---------------

Saarland

Betriebe

1 - 9	442	2	85	19	5	2	10	1	3	169	73	73
10 - 19	175	11	64	11	4	3	7	2	2	45	10	16
20 - 49	159	33	53	21	16	1	1	2	1	18	3	10
50 - 99	50	14	14	3	12	2	-	-	-	3	-	1
100 - 199	31	11	4	6	5	1	2	-	-	-	-	1
200 - 499	14	8	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	873	81	221	62	45	9	21	5	6	236	86	101

Beschäftigte

1 - 9	2 176	190	480	74	31	47	107	108	803	319	364
10 - 19	2 457		909	165	614				602	135	211
20 - 49	4 955	1 134	1 681	622		.a)			445	78	
50 - 99	3 351	959	948	213	768		371		-	-	462
100 - 199	4 144	1 470		1 290	1 745				340	-	
200 - 499			907						-	-	
500 und mehr	5 675	3 795	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	22 758	7 548	4 925	2 364	3 158	.a)	525	108	.a)	2 190	532
darunter ausländische Arbeitnehmer	3 170	1 269	730	510	523	.a)	7	-	.a)	94	14
											12

Berlin (West)

Betriebe

1 - 9	368	30	128	14	17	9	35	5	4	11	17	98
10 - 19	221	11	103	9	13	4	12	5	8	10	5	41
20 - 49	228	26	89	43	29	6	9	4	4	6	1	11
50 - 99	91	19	30	15	14	-	5	2	1	2	-	3
100 - 199	66	12	23	17	8	-	2	-	-	-	-	-
200 - 499	40	16	14	5	3	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 023	119	391	103	84	19	65	16	17	33	23	153

Beschäftigte

1 - 9	1 803	155	594	72	100	36	137	14	26	49	89	531
10 - 19	3 171	163	1 521	135	177	58	172	} 283	} 123	} 444	} 98	} 533
20 - 49	6 195	712	2 345	1 246	754	171	297					
50 - 99	6 167	1 314	1 965	1 100	932	-	325	} 707	} 187	} 572	} -	} 280
100 - 199	9 113	1 783	3 332	2 152	-	-	-					
200 - 499	11 845	5 198	4 190	1 346	} 1 678	} -	} -	} -	} -	} -	} -	} 198
500 und mehr	5 577	3 005	2 572	-								
Insgesamt	43 871	12 330	16 519	6 051	3 641	265	1 638	297	336	1 065	187	1 542
darunter ausländische Arbeitnehmer	3 847	1 512	1 276	550	339	5	67	7	15	35	7	34

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und nach der Stellung im Betrieb

Stellung im Betrieb	Anzahl											
	Insgesamt	Hoch- und Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuer- und Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnen- und nicht-bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmungsgewerbe	Stukkateur- und Gipser- und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurbauholzwerk	Dachdeckerei
Schleswig-Holstein												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	2 621	69	1 422	238	141	10	27	34	11	30	385	254
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	216	-	127	11	7	1	3	3	4	2	27	31
Angestellte einschl. Lehrlinge	5 143	764	2 269	676	934	9	63	67	11	12	179	159
kaufmännische	3 140	402	1 461	385	484	6	42	47	11	10	156	136
technische	2 003	362	808	291	450	3	21	20	-	2	23	23
Übrige Beschäftigte zusammen	54 797	5 647	28 341	7 143	8 421	62	512	507	80	193	2 203	1 688
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	1 894	267	760	354	431	-	2	17	-	3	39	21
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	3 829	476	1 817	738	587	6	23	65	8	-	78	31
Maurer	13 808	940	12 447	111	137	34	2	1	-	54	81	1
Betonbauer	1 557	301	1 044	101	85	-	-	-	-	9	17	-
Zimmerer	5 026	665	3 016	146	48	-	3	1	-	-	1 145	2
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	3 315	230	1 132	236	227	-	298	47	6	118	163	858
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	7 586	1 014	1 787	1 738	2 690	-	2	116	16	3	126	94
Fachwerker und Werker	16 019	1 641	5 162	3 702	4 186	20	167	259	50	4	212	616
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	1 763	113	1 176	17	30	2	15	1	-	2	342	65
Insgesamt ..	62 777	6 480	32 159	8 068	9 503	82	605	611	106	237	2 794	2 132
Hamburg												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	1 281	37	659	95	77	15	134	10	21	50	101	82
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	120	2	70	7	5	2	14	2	2	3	8	5
Angestellte einschl. Lehrlinge	5 951	1 607	2 217	651	659	54	443	64	26	57	62	111
kaufmännische	3 099	684	1 197	362	371	22	241	32	20	39	52	79
technische	2 852	923	1 020	289	288	32	202	32	6	18	10	32
Übrige Beschäftigte zusammen	37 839	6 139	17 166	5 154	4 448	93	2 411	314	159	716	577	662
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	2 034	393	1 010	296	223	9	34	24	10	6	17	12
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	2 545	591	653	392	398	8	295	45	18	101	22	22
Maurer	7 554	506	6 303	105	157	47	256	6	9	147	13	5
Betonbauer	2 883	543	2 034	194	82	-	29	-	-	-	1	-
Zimmerer	4 637	1 001	2 767	357	72	-	62	-	1	2	373	2
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	4 318	264	674	891	551	-	1 102	18	4	423	25	366
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	4 794	1 079	1 116	1 298	860	7	108	136	48	3	16	123
Fachwerker und Werker	8 334	1 521	2 295	1 612	2 086	22	427	85	67	31	72	116
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	740	241	314	9	19	-	98	-	2	3	38	16
Insgesamt ..	45 191	7 785	20 112	5 907	5 189	164	3 002	390	208	826	748	860
Niedersachsen												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	8 029	471	3 680	502	382	40	175	57	30	183	1 403	1 106
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	500	5	245	25	11	1	16	7	-	11	97	82
Angestellte einschl. Lehrlinge	16 092	4 321	5 370	1 753	2 381	147	332	143	49	57	853	686
kaufmännische	9 796	2 233	3 515	988	1 345	78	221	95	29	49	624	619
technische	6 296	2 088	1 855	765	1 036	69	111	48	20	8	229	67
Übrige Beschäftigte zusammen	157 364	34 337	67 088	15 304	22 100	576	1 932	592	334	945	7 625	6 531
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	4 923	1 404	1 602	616	1 003	20	23	42	7	5	158	43
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	10 363	2 962	3 910	1 160	1 687	65	51	69	26	24	278	131
Maurer	44 740	8 559	34 031	598	787	278	96	7	1	104	251	28
Betonbauer	3 043	1 304	1 403	186	122	2	1	2	-	-	23	-
Zimmerer	12 051	3 378	4 278	239	133	2	4	-	-	2	3 995	20
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	10 437	951	1 281	623	1 160	51	1 038	70	5	652	332	4 274
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	19 941	4 857	3 354	4 377	6 074	23	230	187	182	7	524	126
Fachwerker und Werker	46 598	10 139	14 169	7 438	10 980	129	457	207	113	143	1 355	1 468
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	5 268	783	3 060	67	154	6	32	8	-	8	709	441
Insgesamt ..	181 985	39 134	76 383	17 584	24 874	764	2 455	799	413	1 196	9 978	8 405
Bremen												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	552	32	261	34	19	1	31	-	2	42	47	83
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	50	-	29	-	2	-	1	-	1	3	5	9
Angestellte einschl. Lehrlinge	2 498	846	640	429	194	8	286	-	1	8	38	48
kaufmännische	1 391	383	412	239	99	6	173	-	1	6	29	43
technische	1 107	463	228	190	95	2	113	-	-	2	9	5
Übrige Beschäftigte zusammen	19 010	3 435	7 412	3 276	2 406	98	1 477	-	18	80	304	504
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	835	189	369	181	69	5	8	-	-	-	9	5
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	1 465	313	494	239	255	9	107	-	4	-	35	9
Maurer	3 581	480	2 918	56	27	56	16	-	-	19	9	-
Betonbauer	1 117	226	668	223	-	-	-	-	-	-	-	-
Zimmerer	1 992	462	1 119	256	7	-	-	-	-	-	148	-
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	1 803	131	153	95	244	-	795	-	-	59	2	324
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	2 882	674	406	1 020	659	-	91	-	4	-	22	6
Fachwerker und Werker	4 989	867	1 149	1 198	1 125	28	428	-	10	2	51	131
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	346	93	136	8	20	-	32	-	-	-	28	29
Insgesamt ..	22 110	4 313	8 342	3 739	2 621	107	1 795	-	22	133	394	644

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und nach der Stellung im Betrieb

Anzahl												
Stellung im Betrieb	Insgesamt	Hoch- und Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht-bergbau-liche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmungsgewerbe	Stukkatourge- werbe, Gipserei und Verputzer	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- decke- rei
Nordrhein-Westfalen												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	20 025	985	7 429	1 831	1 032	102	990	72	242	3 025	1 468	2 849
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	1 769	74	662	200	82	20	108	2	24	206	117	274
Angestellte einschl. Lehrlinge	42 648	13 980	12 451	4 254	4 490	2 505	1 623	130	195	1 077	652	1 341
kaufmännische	24 807	7 120	7 821	2 524	2 679	870	1 061	65	148	819	528	1 172
technische	17 841	6 860	4 630	1 730	1 811	1 635	562	65	47	208	124	169
Übrige Beschäftigte zusammen	333 739	74 109	134 854	37 863	35 221	3 530	10 006	644	1 581	15 392	6 793	13 746
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	16 004	4 935	6 194	2 001	1 908	198	235	55	24	89	211	154
Hilfspoliere, -meister u. Fachvorarbeiter ..	22 500	5 813	8 797	2 860	2 744	396	719	83	95	222	315	456
Maurer	68 398	11 641	52 068	1 342	774	1 401	157	3	66	751	155	40
Betonbauer	12 182	4 535	6 593	654	251	54	-	-	10	30	55	-
Zimmerer	24 256	7 125	11 997	1 032	203	71	4	-	36	43	3 703	42
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	43 485	6 748	5 440	2 400	2 899	72	5 595	87	77	11 520	271	8 376
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	43 523	10 752	9 353	10 716	9 858	287	797	209	511	237	445	358
Fachwerker und Werker	97 853	21 386	31 570	16 753	16 390	1 037	2 336	203	756	2 349	1 278	3 795
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	5 538	1 174	2 842	105	194	14	163	4	6	151	360	525
Insgesamt ..	398 181	89 148	155 396	44 148	40 825	6 157	12 727	848	2 042	19 650	9 030	18 210
Hessen												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	5 943	877	1 894	383	348	19	119	18	25	506	962	792
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	395	41	147	18	16	1	5	2	1	51	55	58
Angestellte einschl. Lehrlinge	14 830	7 066	3 142	1 008	1 898	88	278	242	21	364	378	345
kaufmännische	8 628	3 630	1 969	641	1 101	59	201	119	16	282	283	327
technische	6 202	3 436	1 173	367	797	29	77	123	5	82	95	18
Übrige Beschäftigte zusammen	122 279	44 068	37 452	10 009	14 907	599	1 542	633	148	5 215	4 065	3 641
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	4 880	2 063	1 294	490	750	19	28	60	3	36	94	43
Hilfspoliere, -meister u. Fachvorarbeiter ..	7 282	3 390	1 996	604	871	68	52	58	9	72	114	48
Maurer	28 167	11 260	15 023	697	703	159	20	5	6	194	89	11
Betonbauer	3 353	1 484	1 193	234	240	-	-	8	-	-	194	-
Zimmerer	9 855	4 254	3 255	189	188	7	1	-	-	8	1 946	7
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	11 889	1 698	872	383	1 496	130	987	132	-	3 873	245	2 073
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	14 677	5 281	2 679	2 385	3 851	45	20	77	53	103	148	35
Fachwerker und Werker	40 453	14 005	10 518	5 004	6 750	170	425	285	77	828	1 107	1 284
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	1 723	633	622	23	58	1	9	8	-	101	128	140
Insgesamt ..	143 447	52 052	42 635	11 418	17 169	707	1 944	895	195	6 136	5 460	4 836
Rheinland-Pfalz												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	4 870	480	1 724	355	315	19	104	16	28	582	602	645
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	501	31	184	42	22	4	18	2	7	76	57	58
Angestellte einschl. Lehrlinge	7 649	2 033	2 123	708	1 308	399	257	80	14	266	221	240
kaufmännische	4 907	1 155	1 487	436	811	165	155	47	10	247	171	223
technische	2 742	878	636	272	497	234	102	33	4	19	50	17
Übrige Beschäftigte zusammen	79 064	19 797	28 038	7 112	12 027	681	1 871	312	154	4 069	2 184	2 819
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	2 718	889	817	308	562	27	15	11	1	27	40	21
Hilfspoliere, -meister u. Fachvorarbeiter ..	5 079	1 400	1 782	437	876	169	160	33	5	66	101	50
Maurer	16 688	4 451	10 595	590	645	307	17	-	5	51	23	4
Betonbauer	1 855	740	771	146	198	-	-	-	-	-	-	-
Zimmerer	5 231	1 737	1 824	253	251	4	52	1	2	1	1 103	3
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	9 782	730	1 047	606	1 334	39	1 010	16	6	3 088	169	1 737
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	10 606	2 981	1 992	2 004	3 271	12	31	83	58	61	64	49
Fachwerker und Werker	25 139	6 493	8 260	2 732	4 841	119	503	167	77	653	518	776
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	1 966	376	950	36	49	4	83	1	-	122	166	179
Insgesamt ..	92 084	22 341	32 069	8 217	13 672	1 103	2 250	410	203	4 993	3 064	3 762
Baden-Württemberg												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	12 744	1 076	4 339	485	517	38	275	28	51	2 686	2 765	484
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige ..	1 227	56	388	54	44	2	32	6	8	286	305	46
Angestellte einschl. Lehrlinge	21 566	8 624	6 004	1 230	2 271	95	597	56	32	1 097	990	570
kaufmännische	13 907	4 736	4 233	757	1 378	50	424	32	25	1 030	805	437
technische	7 659	3 888	1 771	473	893	45	173	24	7	67	185	133
Übrige Beschäftigte zusammen	215 168	71 805	78 044	9 211	21 377	384	3 839	369	304	16 287	9 307	4 241
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	8 536	3 782	2 744	442	1 060	12	58	29	5	137	197	70
Hilfspoliere, -meister u. Fachvorarbeiter ..	13 846	5 465	5 265	571	1 216	36	283	56	36	318	325	275
Maurer	39 140	13 011	23 933	657	1 092	157	43	5	6	85	119	32
Betonbauer	3 079	1 341	1 485	97	124	-	-	-	1	2	29	-
Zimmerer	18 588	7 358	6 039	305	295	-	32	-	2	14	4 530	13
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	22 130	3 390	2 204	461	1 548	16	1 777	15	20	10 802	393	1 504
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.) ..	26 821	10 789	6 576	2 270	5 242	23	320	102	125	374	825	125
Fachwerker und Werker	80 367	26 080	28 779	4 390	10 737	139	1 283	161	109	4 261	2 326	2 102
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	2 661	589	1 019	18	63	1	43	1	-	294	563	70
Insgesamt ..	250 705	81 561	88 775	10 980	24 209	519	4 743	459	395	20 356	13 367	5 341

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach Zweigen und nach der Stellung im Betrieb

Anzahl

Stellung im Betrieb	Ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Inge- nieur- bau	Hoch-, und Inge- nieur- hoch- bau	Tief- und Inge- nieur- tief- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feue- rungs- und In- dustrie- ofenbau	Dämmung und Abdich- tung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nicht- bergbau- liche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- decke- rei
Bayern												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	11 582	841	5 158	965	546	48	258	42	32	488	2 572	632
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	1 284	40	621	130	52	9	31	8	4	49	278	62
Angestellte einschl. Lehrlinge	27 647	13 268	7 970	1 678	1 834	255	722	294	24	393	663	546
kaufmännische	16 395	6 874	5 349	1 026	1 026	115	475	133	19	313	590	475
technische	11 252	6 394	2 621	652	808	140	247	161	5	80	73	71
Übrige Beschäftigte zusammen	275 869	92 277	121 378	16 754	18 401	819	4 231	1 851	168	5 563	9 295	5 132
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	7 527	3 380	2 371	701	685	30	62	65	2	54	102	75
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	16 647	6 803	6 522	1 075	1 101	81	326	213	15	85	258	168
Maurer	65 017	16 990	45 346	982	768	453	80	39	5	249	75	30
Betonbauer	4 421	2 458	1 603	251	94	2	3	-	-	9	1	-
Zimmerer	29 523	10 420	11 929	830	339	4	54	23	2	13	5 893	16
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	19 143	4 162	2 456	1 539	1 920	8	2 058	351	7	3 955	474	2 213
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.)	38 180	15 394	11 698	4 616	5 421	65	168	312	62	43	204	197
Fachwerker und Werker	90 380	31 568	36 492	6 716	8 031	161	1 439	826	75	1 075	1 708	2 289
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	5 031	1 102	2 961	44	42	15	41	22	-	80	580	144
Insgesamt	316 382	106 426	135 127	19 527	20 833	1 131	5 242	2 195	228	6 493	12 808	6 372
Saarland												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	824	74	203	56	43	2	11	4	7	244	86	94
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	79	5	24	4	1	-	4	-	1	20	11	9
Angestellte einschl. Lehrlinge	2 309	907	387	237	315	46	87	13	7	158	47	105
kaufmännische	1 404	469	262	141	201	25	50	8	4	124	36	84
technische	905	438	125	96	114	21	37	5	3	34	11	21
Übrige Beschäftigte zusammen	19 546	6 562	4 311	2 067	2 799	259	423	91	49	1 768	388	829
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	959	451	191	127	135	15	4	5	1	6	9	15
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	1 181	509	287	107	121	16	42	15	2	22	14	46
Maurer	2 785	1 104	1 266	121	149	127	4	-	2	4	3	5
Betonbauer	456	284	125	20	25	-	-	-	-	-	2	-
Zimmerer	1 200	706	245	32	29	-	-	-	-	15	165	8
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	2 631	373	108	144	121	23	184	3	6	1 275	27	367
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.)	2 766	1 188	394	467	506	9	65	24	10	37	29	37
Fachwerker und Werker	7 239	1 849	1 594	1 038	1 706	69	119	44	28	360	106	326
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	329	98	101	11	7	-	5	-	-	49	33	25
Insgesamt	22 758	7 548	4 925	2 364	3 158	307	525	108	64	2 190	532	1 037
Berlin (West)												
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	1 208	150	456	119	104	23	88	16	18	38	23	173
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	54	4	19	2	1	3	6	-	-	3	4	12
Angestellte einschl. Lehrlinge	5 088	1 907	1 572	525	393	44	271	39	45	103	20	169
kaufmännische	2 747	858	895	271	231	30	184	23	37	60	16	142
technische	2 341	1 049	677	254	162	14	87	16	8	43	4	27
Übrige Beschäftigte zusammen	37 521	10 269	14 472	5 405	3 143	195	1 273	242	273	921	140	1 188
Angestelltenversicherungspflichtige												
Poliere, Schachtmeister u. Meister	1 556	476	640	255	137	2	13	8	8	-	4	13
Hilfspolierere, -meister u. Fachvorarbeiter	1 829	627	355	433	265	20	65	2	28	11	5	18
Maurer	6 888	1 638	4 986	144	21	61	2	-	-	20	-	16
Betonbauer	2 610	1 087	1 262	133	105	1	22	-	-	-	-	-
Zimmerer	4 470	1 722	2 403	225	24	-	-	-	-	2	94	-
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	5 317	564	514	960	814	32	870	69	35	764	13	682
Sonstige Facharbeiter (Kran- u. Baggerführer, Schlosser usw.)	3 744	1 076	814	1 197	470	5	18	38	91	16	6	13
Fachwerker und Werker	10 403	2 787	3 286	2 029	1 222	72	256	121	111	86	13	420
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler u. Praktikanten	704	292	212	29	85	2	27	4	-	22	5	26
Insgesamt	43 871	12 330	16 519	6 051	3 641	265	1 638	297	336	1 065	187	1 542

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972

a) Nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1000 Stunden

Land Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Entrüm- merungs- gewerbe	Stukka- turge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und In- genieur- holzbau	Dach- deckerei
Schleswig-Holstein insg.	9 717	946	4 807	1 334	1 639	15			17	36	400	306
1 - 99	6 202	323	3 491	876	645	15			17	36	400	306
100 und mehr	3 515	623	1 316	458	994	-	102	115	-	-	-	-
Hamburg insg.	7 038	1 164	3 162	969	836	17	457		39			
1 - 99	2 813	213	1 384	396	283	17	165		39			
100 und mehr	4 225	951	1 778	573	553	-	292	56	-	108	102	128
Niedersachsen insg.	27 850	6 014	11 375	2 935	4 053	129	372			172		1 187
1 - 99	17 420	1 913	9 107	1 597	1 615	65	240			172		1 187
100 und mehr	10 430	4 101	2 268	1 338	2 438	64	132	112	83	-	1 418	-
Bremen insg.	3 329	606	1 251	607		12				19	58	92
1 - 99	1 590	220	778	243	415	12				19	58	92
100 und mehr	1 739	386	473	364	-	-	.a)	-	.a)	-	-	-
Nordrhein-Westfalen insg.	58 706	12 570	22 888	7 050	6 552	635	1 907		324	2 774		2 548
1 - 99	36 301	3 089	17 180	4 455	3 602	181	1 019		269	2 644	1 335	2 485
100 und mehr	22 405	9 481	5 708	2 595	2 950	454	888	123	55	130	63	63
Hessen insg.	20 951	7 289	6 255	1 813	2 715	113			31	876	769	671
1 - 99	11 510	2 691	4 184	1 032	1 215	29	288		31	768	678	671
100 und mehr	9 441	4 598	2 071	781	1 500	84		131	-	108	91	-
Rheinland-Pfalz insg.	15 203	3 717	5 118	1 426	2 409				36	794		589
1 - 99	10 521	1 921	4 167	985	1 300				36	794		589
100 und mehr	4 682	1 796	951	441	1 109			77	-	-	497	-
Baden-Württemberg insg.	39 711	12 776	14 221	1 773	4 044		743		61			817
1 - 99	23 180	3 815	9 963	1 286	1 696		497		61			695
100 und mehr	16 531	8 961	4 258	487	2 348	75	246	78	-	3 140	1 983	122
Bayern insg.	47 630	15 528	20 423	3 149	3 490	154	760	361	36	1 013	1 763	953
1 - 99	25 675	2 782	15 366	1 817	1 632	96	447	63	36	868	1 763	805
100 und mehr	21 955	12 746	5 057	1 332	1 858	58	313	298	-	145	-	148
Saarland insg.	3 511	1 149	770	364				17			80	
1 - 99	1 982	350	613	169	489			17			80	
100 und mehr	1 529	799	157	195	-	46	.a)	-	.a)	341	-	156
Berlin (West) insg.	6 004	1 670	2 219	894	519	37	211	41	49	153	21	190
1 - 99	2 317	309	837	383	268	37	117	41	49	65	21	190
100 und mehr	3 687	1 361	1 382	511	251	-	94	-	-	88	-	-

b) Nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

1000 Stunden

Land Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonetiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post
Schlesw.-Holst. insg.	9 719	4 313	202	1 613	1 101	512	3 591	663	29	1 536	1 392	169
1 - 99	6 202	3 328	185	937	626	311	1 752	390	13	592	770	116
100 und mehr	3 517	985	17	676	475	201	1 839	273	16	944	622	53
Hamburg insg.	7 036	2 172	-	2 191	1 661	530	2 673	627	19	560	1 486	109
1 - 99	2 813	1 169	-	779	580	199	865	192	7	245	428	28
100 und mehr	4 223	1 003	-	1 412	1 081	331	1 808	435	12	315	1 058	89
Niedersachsen insg.	27 849	12 481	545	5 632	3 994	1 638	9 191	1 737	132	3 725	3 729	548
1 - 99	17 418	10 231	482	2 912	2 094	818	3 793	834	68	1 510	1 449	273
100 und mehr	10 431	2 250	63	2 720	1 900	820	5 398	903	64	2 215	2 280	275
Bremen insg.	3 329	1 023	-	1 137	825	312	1 169	240	27	291	638	74
1 - 99	1 590	692	-	438	334	104	460	137	26	87	236	30
100 und mehr	1 739	331	-	699	491	208	709	103	1	204	402	44
Nordrh.-Westf. insg.	58 707	25 177	220	15 674	11 393	4 281	17 636	3 644	299	7 170	6 822	1 045
1 - 99	36 303	20 269	208	6 862	4 886	1 976	8 964	1 782	220	3 346	3 836	745
100 und mehr	22 404	4 908	12	8 812	6 507	2 305	8 672	1 862	79	3 824	2 986	300
Hessen insg.	20 958	8 440	141	4 274	3 533	741	8 103	2 118	120	2 761	3 224	655
1 - 99	11 516	6 365	124	1 771	1 418	353	3 256	731	37	1 138	1 387	309
100 und mehr	9 442	2 075	17	2 503	2 115	388	4 847	1 387	83	1 623	1 837	346
Rheinl.-Pfalz insg.	15 200	6 007	115	2 858	2 332	526	6 220	1 492	99	2 307	2 421	314
1 - 99	10 519	5 367	109	1 715	1 380	335	3 328	767	63	1 163	1 398	193
100 und mehr	4 681	640	6	1 143	952	191	2 892	725	36	1 144	1 023	121
Baden-Württbg. insg.	39 705	18 991	348	7 358	5 988	1 370	13 008	3 427	192	5 135	4 446	818
1 - 99	23 176	14 675	302	3 303	2 542	761	4 896	1 143	78	1 780	1 973	424
100 und mehr	16 529	4 316	46	4 055	3 446	609	8 112	2 284	114	3 355	2 473	394
Bayern insg.	47 630	21 787	633	8 844	7 508	1 336	16 366	4 416	258	5 896	6 054	811
1 - 99	25 674	15 779	591	3 573	3 076	497	5 731	1 821	145	1 767	2 143	350
100 und mehr	21 956	6 008	42	5 271	4 432	839	10 635	2 595	113	4 129	3 911	461
Saarland insg.	3 514	1 171	6	852	712	140	1 485	257	13	667	561	101
1 - 99	1 985	964	5	349	271	78	667	125	6	266	276	52
100 und mehr	1 529	207	1	503	441	62	818	132	7	401	285	49
Berlin (West) insg.	6 004	2 324	3	1 354	1 068	286	2 323	615	37	668	1 040	68
1 - 99	2 317	947	3	493	342	151	874	236	28	280	358	32
100 und mehr	3 687	1 377	-	861	726	135	1 449	379	9	388	682	36

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

4. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen

1000 DM

Land	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Lohnsumme Juni 1972												
Schleswig-Holstein	97 686	10 392	50 396	12 746	15 621	169	971	923	142	343	3 283	2 700
Hamburg	83 347	14 397	38 689	10 795	8 995	210	5 042	541	318	1 899	1 121	1 340
Niedersachsen	273 836	62 386	112 141	27 414	37 283	1 240	3 476	1 027	612	1 839	11 352	15 066
Bremen	36 002	6 655	14 397	6 373	4 144	.a)	2 860	-	.a)	176	486	763
Nordrhein-Westfalen	603 088	135 187	241 413	69 222	63 062	6 965	19 144	1 474	2 735	30 213	11 729	21 944
Hessen	201 235	73 214	59 737	17 297	25 952	1 266	2 827	1 069	260	8 572	5 710	5 331
Rheinland-Pfalz	131 970	32 886	45 346	12 212	21 851	1 205	3 404	570	251	6 933	3 203	4 109
Baden-Württemberg	362 945	123 452	128 515	16 030	37 828	699	6 890	690	467	28 014	13 624	6 736
Bayern	448 108	150 913	192 265	29 770	31 991	1 598	7 311	3 238	290	10 343	12 393	7 996
Saarland	32 929	11 858	6 775	3 554	4 458	.a)	755	178	.a)	3 032	488	1 228
Berlin (West)	74 071	20 076	29 781	10 539	5 484	456	2 318	419	535	2 173	246	2 044
Gehaltssumme Juni 1972												
Schleswig-Holstein	9 509	1 606	4 004	1 376	1 954	18	108	94	13	14	162	160
Hamburg	13 602	3 917	5 199	1 585	1 446	133	809	155	35	102	56	165
Niedersachsen	28 861	9 108	8 604	3 531	4 661	300	569	237	95	70	1 081	605
Bremen	4 896	1 740	1 133	902	441	.a)	555	-	.a)	8	56	48
Nordrhein-Westfalen	85 349	31 162	23 330	9 025	9 266	5 373	2 982	233	313	1 384	805	1 476
Hessen	29 203	14 724	6 012	1 870	4 186	177	489	478	36	511	405	315
Rheinland-Pfalz	12 828	3 814	3 316	1 186	2 444	718	466	107	23	268	264	222
Baden-Württemberg	38 745	17 737	9 858	2 304	4 643	197	1 093	116	40	946	1 005	806
Bayern	51 998	27 177	13 322	3 229	4 063	487	1 389	543	39	490	587	672
Saarland	4 431	1 947	646	487	593	.a)	170	26	.a)	215	55	187
Berlin (West)	10 655	4 147	3 176	1 266	849	77	555	87	71	197	25	205
Arbeitgeberzulagen zu Löhnen im Kalenderjahr 1971												
Schleswig-Holstein	11 514	1 385	5 881	1 421	1 961	17	120	89	22	19	408	191
Hamburg	8 835	1 480	4 110	1 155	882	27	552	63	24	232	179	131
Niedersachsen	24 756	6 952	9 915	2 481	3 172	132	337	90	64	102	1 028	483
Bremen	4 415	862	1 713	802	589	.a)	328	-	.a)	14	44	48
Nordrhein-Westfalen	45 193	11 100	18 258	4 860	5 640	818	1 633	107	43	1 613	503	618
Hessen	18 912	7 726	5 506	1 318	2 578	101	218	106	7	487	536	329
Rheinland-Pfalz	14 536	3 287	4 228	3 218	2 077	122	397	62	9	665	256	215
Baden-Württemberg	25 647	10 320	8 121	916	2 493	21	419	74	14	2 010	1 009	250
Bayern	36 024	14 819	13 822	1 989	2 591	193	530	298	20	672	804	336
Saarland	2 740	1 348	485	182	349	.a)	63	16	.a)	181	19	53
Berlin (West)	8 608	2 143	4 659	611	368	352	147	42	41	115	23	107
Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalenderjahr 1971												
Schleswig-Holstein	1 480	230	641	184	320	3	16	24	3	2	40	17
Hamburg	1 810	443	733	217	195	19	119	16	4	32	11	21
Niedersachsen	3 732	1 172	1 188	459	587	29	54	26	8	6	145	58
Bremen	688	222	182	125	71	.a)	71	-	.a)	1	10	3
Nordrhein-Westfalen ...	10 053	3 239	3 218	1 013	1 211	669	305	28	8	176	76	110
Hessen	3 304	1 620	723	226	499	20	47	23	2	52	49	43
Rheinland-Pfalz	1 683	509	447	180	328	50	58	23	-	37	34	17
Baden-Württemberg	5 008	2 417	1 271	311	568	5	111	19	3	124	115	64
Bayern	6 045	3 231	1 524	382	443	70	132	68	4	70	68	53
Saarland	589	325	78	48	74	.a)	16	4	.a)	23	4	9
Berlin (West)	1 343	521	379	155	124	56	43	18	9	23	1	14

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

5. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen

1000 DM

Land	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmer- erei und Inge- nieur- holz- bau	Dach- deckerei
Juni 1972												
Schleswig-Holstein	257 800	25 289	119 439	41 624	42 879	347	2 718	2 692	464	542	11 785	10 021
Hamburg	232 970	53 106	96 404	21 109	28 100	2 127	15 612	2 529	2 178	4 648	3 089	4 068
Niedersachsen	675 050	152 990	253 069	67 411	95 718	5 716	12 858	3 928	2 400	4 259	38 070	38 631
Bremen	89 902	29 756	22 597	10 200	12 831	.a)	9 370	-	.a)	386	1 976	2 452
Nordrhein-Westfalen	1 606 228	380 452	595 026	190 046	161 723	23 356	59 837	3 875	8 265	62 385	37 656	83 607
Hessen	705 239	228 365	226 734	49 849	115 530	2 145	13 580	4 415	920	17 383	23 561	22 757
Rheinland-Pfalz	365 088	82 873	102 914	41 169	74 763	3 362	15 048	1 675	776	13 993	12 484	16 031
Baden-Württemberg	1 020 230	324 308	350 996	53 263	113 542	4 589	23 141	3 687	1 424	62 791	54 948	27 541
Bayern	1 174 382	381 842	456 702	111 282	91 989	3 698	23 713	10 183	949	20 922	43 094	30 008
Saarland	88 136	28 382	17 787	11 249	13 690	.a)	2 269	403	.a)	6 612	1 991	4 848
Berlin (West)	196 323	57 040	81 009	20 366	16 782	1 431	6 720	1 039	838	4 437	620	6 041
Kalenderjahr 1971												
Schleswig-Holstein	2 601 873	274 016	1 243 971	355 660	459 571	4 396	24 497	23 675	5 213	5 958	111 178	93 738
Hamburg	2 455 931	508 142	1 022 028	255 622	341 136	20 813	161 712	23 499	14 450	32 203	34 994	41 332
Niedersachsen	7 584 450	1 777 332	2 686 581	855 295	1 210 838	48 483	108 981	39 009	21 138	35 220	425 694	375 879
Bremen	942 138	239 895	300 212	141 135	106 787	.a)	98 791	-	.a)	5 499	17 179	28 280
Nordrhein-Westfalen	17 725 266	4 370 121	6 225 160	2 116 273	2 098 675	356 694	601 192	44 619	106 297	592 856	378 506	834 873
Hessen	6 351 031	2 360 261	1 663 681	562 009	891 838	28 553	115 112	51 013	11 165	186 285	232 413	248 701
Rheinland-Pfalz	3 771 803	896 675	1 068 286	358 895	740 030	57 597	89 160	29 670	9 086	135 238	127 263	259 903
Baden-Württemberg	10 513 285	3 490 348	3 395 612	529 765	1 312 869	30 414	232 331	23 938	22 062	612 290	579 603	284 053
Bayern	11 861 564	4 146 847	4 361 289	935 442	983 910	61 874	262 890	123 840	14 151	186 071	477 001	308 249
Saarland	983 040	373 644	202 374	108 788	118 373	.a)	27 802	5 248	.a)	60 726	22 140	46 464
Berlin (West)	2 116 679	566 457	749 277	291 236	219 973	15 513	95 510	31 289	22 597	52 786	6 689	65 352
Umsätze 1971 aus Subunternehmertätigkeit												
Schleswig-Holstein	34 134	2 341	11 129	12 334	5 842	-	284	441	-	252	680	831
Hamburg	48 212	5 079	11 306	10 793	1 995	253	2 077	7 833	-	7 486	852	538
Niedersachsen	88 556	21 771	24 298	15 522	9 946	-	3 280	4 903	483	2 833	3 818	1 702
Bremen	18 864	596	1 981	11 396	312	.a)	877	-	.a)	3 519	-	82
Nordrhein-Westfalen	314 162	110 665	73 170	41 901	17 720	3 861	12 372	9 792	2 545	19 090	14 878	8 168
Hessen	138 384	7 749	90 985	16 894	11 526	2 181	5 081	100	1 569	477	1 544	278
Rheinland-Pfalz	41 371	17 346	4 011	3 877	6 343	149	4 978	1 930	523	161	440	1 613
Baden-Württemberg	157 846	63 522	47 813	12 763	10 045	-	5 537	897	3 593	3 835	4 998	4 843
Bayern	143 575	31 582	52 018	17 597	12 167	428	14 154	3 892	2 031	4 793	3 811	1 102
Saarland	10 176	1 340	1 107	4 088	2 052	.a)	1 147	-	.a)	183	259	-
Berlin (West)	51 862	2 522	6 591	18 732	8 437	173	2 901	1 315	152	10 614	59	366

6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 nach Art der Bauten

1000 DM

Land	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post
Schleswig-Holstein ..	257 802	112 938	4 305	44 444	30 825	13 619	96 115	17 129	166	48 260	30 726	2 154
Hamburg	232 965	76 045	29	66 717	50 402	16 315	90 174	19 812	7 346	23 751	46 611	1 065
Niedersachsen	675 053	286 189	10 493	152 421	111 182	41 239	225 950	51 698	3 656	92 873	81 379	7 835
Bremen	89 901	23 881	7	25 920	14 606	11 314	40 093	15 564	414	6 610	17 919	1 953
Nordrhein-Westfalen ..	1 606 231	637 434	5 257	471 599	354 584	117 015	491 941	115 572	7 471	193 904	182 465	18 884
Hessen	705 237	214 257	3 705	165 462	143 592	21 870	321 813	112 821	2 279	110 130	98 862	20 222
Rheinland-Pfalz	365 087	114 116	2 091	73 145	57 729	15 416	175 735	34 282	5 471	78 390	63 063	7 430
Baden-Württemberg ..	1 020 232	425 784	7 284	226 402	189 288	37 114	360 762	109 365	10 590	137 522	113 875	16 580
Bayern	1 174 385	452 688	12 983	257 604	203 791	53 813	451 110	117 909	13 679	153 822	179 379	13 273
Saarland	88 136	24 973	128	24 631	19 190	5 441	38 404	5 287	320	18 001	15 116	2 023
Berlin (West)	196 323	85 268	40	48 617	41 485	7 132	62 398	18 353	518	20 400	23 645	1 927

I. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für das Bauhauptgewerbe

7. Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Betonmischer: Trommelinhalt											
unter 250 l	5 490	1 535	19 271	1 323	35 011	12 264	9 237	15 401	31 948	1 567	1 965
250 l und mehr	886	413	3 183	274	8 494	3 242	2 046	5 231	6 541	497	488
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	61	17	180	21	517	301	327	997	965	82	43
Verputzmaschinen	178	101	442	33	2 300	1 239	1 216	4 100	2 975	158	206
Turmdrehkrane: Lastmoment											
unter 16 m t	283	99	1 882	86	5 574	1 970	1 473	4 114	3 526	226	56
16 m t und mehr	549	710	2 098	239	7 066	2 298	1 384	5 998	5 964	291	401
Bauaufzüge	2 167	1 245	5 765	812	14 197	3 734	3 141	4 637	9 475	699	1 657
Förderbänder	1 514	618	3 524	183	4 515	2 102	1 348	3 332	4 491	212	492
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	7 606	5 282	13 024	2 383	35 984	10 360	5 103	16 112	28 738	1 947	11 138
Kompressoren	1 034	1 065	3 863	465	11 639	4 368	3 090	9 166	8 834	892	919
Bagger: Löffelinhalt											
unter 0,5 cbm	1 311	564	3 404	314	5 952	2 487	1 610	3 504	5 221	349	495
0,5 cbm und mehr	692	334	1 917	186	4 475	1 773	1 289	2 983	3 222	327	173
Last-(Nutz-)Kraftwagen: Nutzlast											
unter 5 t	2 818	1 460	6 935	635	14 461	4 732	3 998	8 067	7 426	987	1 238
5 t und mehr	1 990	829	4 223	301	10 417	3 940	3 521	8 708	8 599	941	574
Autokrane und Mobilkrane	101	110	274	50	689	214	129	467	532	53	92
Zugmaschinen, Traktoren	258	101	846	54	916	456	344	867	985	75	108
Planiermaschinen	757	315	1 867	183	3 938	1 676	1 345	2 879	3 755	399	124
Schürfwagen (Scraper)	30	17	42	31	131	73	51	127	156	12	23
Erdhobel (Grader)	136	28	295	20	442	360	288	639	822	75	15
Lader	459	254	1 901	140	4 650	1 734	1 365	3 340	3 426	421	278
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	564	434	1 677	214	2 367	1 379	670	1 319	2 107	233	310
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen											
Fertiger und Verteiler	37	30	208	12	348	145	84	178	165	13	49
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken											
Fertiger	207	68	642	43	1 208	549	333	689	807	76	39
Mischanlagen	38	17	66	2	188	97	70	306	314	27	26
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	136	407	599	119	1 087	451	336	609	915	117	220
Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen):											
Konstruktionsgewicht											
unter 8 t	589	272	1 466	110	3 594	1 426	1 139	2 628	2 994	385	138
8 t und mehr	182	98	660	30	1 813	794	660	1 314	1 541	192	49
Verdichtungsmaschinen	1 463	1 087	4 898	493	7 916	3 145	2 107	5 299	7 711	420	1 281
Gummiradwalzen	44	24	131	7	263	138	96	318	378	22	28
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen 2)	2	9	9	3	188	46	32	83	54	14	18
Rammgeräte	274	399	1 204	187	2 980	960	445	1 474	1 288	112	214

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

8. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Betonmischer: Trommelinhalt											
unter 250 l	5 519	1 538	19 418	1 349	35 141	12 343	9 280	15 463	31 995	1 569	1 964
250 l und mehr	888	422	3 234	280	8 556	3 263	2 060	5 283	6 572	500	496
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	61	17	186	24	535	305	328	1 006	972	84	42
Verputzmaschinen	179	105	447	34	2 315	1 252	1 223	4 111	2 991	158	209
Turmdrehkrane: Lastmoment											
unter 16 m t	289	102	1 921	107	5 654	2 010	1 488	4 176	3 568	229	64
16 m t und mehr	579	751	2 234	270	7 346	2 393	1 427	6 200	6 183	297	405
Bauaufzüge	2 179	1 250	5 828	828	14 289	3 758	3 150	4 676	9 488	701	1 661
Förderbänder	1 528	767	3 567	197	4 544	2 115	1 354	3 356	4 503	219	507
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	7 718	5 259	13 278	2 492	36 309	10 561	5 135	16 248	28 896	1 976	11 015
Kompressoren	1 072	1 099	3 919	487	11 819	4 415	3 117	9 295	8 943	904	937
Bagger: Löffelinhalt											
unter 0,5 cbm	1 360	565	3 467	324	6 031	2 497	1 633	3 566	5 283	356	507
0,5 cbm und mehr	722	343	1 977	181	4 550	1 805	1 318	3 051	3 300	340	180
Last-(Nutz-)Kraftwagen: Nutzlast											
unter 5 t	2 855	1 478	7 013	644	14 543	4 764	4 023	8 117	7 465	992	1 259
5 t und mehr	2 067	877	4 294	322	10 631	3 961	3 562	8 949	8 893	953	597
Autokrane und Mobilkrane	105	121	283	54	718	226	135	485	543	53	96
Zugmaschinen, Traktoren	281	101	854	62	928	456	355	871	988	73	116
Planiermaschinen	770	315	1 887	193	3 990	1 694	1 359	2 924	3 802	408	127
Schürfwagen (Scraper)	31	17	42	33	134	72	51	139	160	14	26
Erdhobel (Grader)	138	28	299	22	445	361	290	650	840	78	16
Lader	464	258	1 934	149	4 695	1 755	1 375	3 384	3 472	426	315
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	571	430	1 713	228	2 397	1 394	684	1 328	2 139	234	310
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen											
Fertiger und Verteiler	37	30	210	12	348	143	83	181	165	13	56
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken											
Fertiger	209	69	647	47	1 218	550	339	704	831	78	45
Mischanlagen	38	17	66	3	185	98	69	308	318	34	27
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	149	407	601	119	1 088	454	338	613	916	117	237
Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen):											
Konstruktionsgewicht											
unter 8 t	599	273	1 478	113	3 618	1 433	1 148	2 653	3 032	392	149
8 t und mehr	184	96	664	32	1 822	792	665	1 336	1 568	195	54
Verdichtungsmaschinen	1 517	1 095	4 932	499	7 989	3 157	2 129	5 293	7 726	425	1 288
Gummiradwalzen	45	25	135	9	265	138	103	322	385	22	30
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen 2)	2	9	9	3	193	46	32	83	55	14	20
Rammgeräte	284	404	1 215	185	2 991	960	449	1 489	1 286	113	236

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

A. Bundesergebnisse

1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Anzahl												
Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurhochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei
Betriebe												
1	3 721	38	1 168	99	58	28	188	18	12	555	1 174	383
2 - 4	9 800	114	2 246	130	128	55	353	57	10	1 268	3 608	1 831
5 - 9	13 517	278	4 896	169	232	42	339	51	27	2 129	2 846	2 508
1 - 9	27 038	430	8 310	398	418	125	880	126	49	3 952	7 628	4 722
10 - 19	12 276	545	6 984	273	391	40	254	36	16	1 374	1 140	1 223
1 - 19	39 314	975	15 294	671	809	165	1 134	162	65	5 326	8 768	5 945
20 - 49	8 380	924	5 280	413	564	31	136	30	15	443	269	279
50 - 99	3 193	782	1 574	217	394	7	36			93	33	54
100 - 199	1 230	430	493	92	150	8	11	4	3	21	12	11
200 - 499	391	177	108	23	72		6			-	-	
500 - 999	61	44	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1000 und mehr	9	6		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	52 578	3 338	22 768	1 416	1 989	211	1 323	199	80	5 883	9 082	6 289
Beschäftigte												
1	3 721	38	1 168	99	58	28	188	18	12	555	1 174	383
2 - 4	29 728	365	6 837	386	371	158	1 028	166	33	3 975	10 663	5 746
5 - 9	91 548	1 936	34 377	1 160	1 619	287	2 259	337	182	14 349	18 467	16 575
1 - 9	124 997	2 339	42 382	1 645	2 048	473	3 475	521	227	18 879	30 304	22 704
10 - 19	170 582	8 074	98 468	3 980	5 717	550	3 521	507	237	18 333	14 967	16 228
1 - 19	295 579	10 413	140 850	5 625	7 765	1 023	6 996	1 028	464	37 212	45 271	38 932
20 - 49	257 915	30 912	160 367	13 274	18 552	887	4 080	982	534	12 920	7 786	7 920
50 - 99	218 387	54 671	106 146	15 192	27 544	555	2 419			6 144	2 050	3 475
100 - 199	165 743	59 378	65 455	12 186	19 627	1 102	1 548	570	1 265	3 035	1 688	1 477
200 - 499	108 915	51 011	30 047	6 332	19 032		1 642			-	-	
500 - 999	41 703	29 953	14 372	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1000 und mehr	11 547	8 080		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 099 789	244 418	517 237	52 609	92 520	3 567	16 685	3 845	998	59 311	56 795	51 804
darunter ausländische Arbeitnehmer												
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
2 - 4	569	15	175	21	9	1	18	7	2	126	142	53
5 - 9	4 609	173	2 041	83	127	12	141	14	9	990	612	407
1 - 9	5 180	188	2 216	104	136	13	159	21	11	1 118	754	460
10 - 19	15 076	1 124	9 173	489	638	24	344	14	15	1 686	884	685
1 - 19	20 256	1 312	11 389	593	774	37	503	35	26	2 804	1 638	1 145
20 - 49	27 221	3 757	16 502	1 929	2 131	53	413	81	43	1 086	704	535
50 - 99	32 349	8 417	15 469	2 571	3 934	29	487			695	202	532
100 - 199	30 046	10 296	13 429	2 087	2 969	179	183	52	264	386	181	323
200 - 499	21 771	10 653	6 471	1 103	3 155		311			-	-	
500 - 999	10 803	7 078	4 919	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1000 und mehr	2 632	1 213		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	145 078	42 726	68 179	8 283	12 963	298	1 897	432	69	4 971	2 725	2 535

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach der Stellung im Betrieb

3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Zweigen

4. Umsatz im Juni 1972 nach Art der Bauten

Stellung im Betrieb	Anzahl	Zweige	1 000 Stunden	Art der Bauten	1 000 DM
Tätige Inhaber und Mitinhaber	60 349	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau ..	37 365	Wohnungsbau	2 068 536
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	5 329	Hoch- und Ingenieurhochbau	77 623	Landwirtschaftlicher Bau	39 939
Angestellte einschl. Lehrlinge	84 528	Tief- und Ingenieur-tiefbau	8 468	Gewerblicher und industrieller Bau	704 215
kaufmännische	56 694	Straßenbau	15 069	Hochbau	575 111
technische	27 834	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	522	Tiefbau	129 104
Übrige Beschäftigte zusammen	949 583	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	2 458	Öffentlicher und Verkehrsbau	1 105 617
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	29 540	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung	625	Hochbau	289 681
Hilfspolier, Hilfemeister und Facharbeiter	55 554	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	169	darunter für Bundesbahn und -post	21 964
Facharbeiter nach Tarifberufungsgruppe III a-c		Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	8 850	Straßenbau	417 664
davon:		Zimmerei und Ingenieurholzbau ..	8 195	Sonstiger Tiefbau	398 272
Maurer	250 540	Dachdeckerei	7 430	darunter für Bundesbahn und -post	43 022
Betonbauer	18 377				
Zimmerer	73 037				
Übrige Bauarbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	99 824				
Sonstige Arbeiter nach Tarifber.Gr.III (z.B. Kran- und Baggerführer, Schlosser)	101 347				
Fachwerker und Werker (Tarifber. Gr. IV u. V) und sonstige Beschäftigte	298 624				
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	22 740				
Beschäftigte insgesamt (einschl. Inhaber)	1 099 789	Insgesamt	166 774	Insgesamt	3 918 307

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

1000 Stunden

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post
1 - 9	17 451	14 670	644	1 430	1 204	226	707	305	50	258	144	32
10 - 19	25 449	19 978	470	2 311	2 277	534	2 190	799	89	830	561	114
20 - 49	39 303	25 027	488	5 800	4 759	1 041	7 988	2 230	131	2 815	2 943	562
50 - 99	33 958	15 648	244	6 280	5 262	1 018	11 786	2 730	184	4 617	4 439	936
100 - 199	26 120	9 767	103	5 447	4 495	952	10 803	2 783	127	3 931	4 089	550
200 - 499	16 820	4 607	14	3 896	2 933	963	8 303	1 977	80	3 623	2 703	257
500 und mehr	7 677	2 131	15	2 124	1 771	353	3 407	1 209	41	1 038	1 160	145
Insgesamt	166 778	91 828	1 978	27 788	22 701	5 087	45 184	12 033	702	17 112	16 039	2 596

6. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen

1000 DM

Löhne Gehälter	Insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972												
Lohnsumme	1 597 222	363 880	757 142	81 051	140 127	5 553	23 918	5 753	1 384	89 317	61 619	67 478
Gehaltssumme	1 444 209	44 365	57 096	8 683	15 692	932	3 585	795	166	4 057	4 327	4 511
Lohn- u. Gehalts- zus. ..	1 741 431	408 245	814 238	89 734	155 819	6 485	27 503	6 548	1 550	93 374	65 946	71 989
Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971												
zu Löhnen	135 302	36 777	61 884	8 361	12 005	479	1 762	525	110	5 981	4 754	2 664
zu Gehältern	19 638	6 206	8 097	1 149	2 163	96	350	117	17	523	543	377
zu Löhnen und Gehältern zusammen	154 940	42 983	69 981	9 510	14 168	575	2 112	642	127	6 504	5 297	3 041

7. Umsatz im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Umsatz im Juni 1972	3 918 304	894 815	1 699 991	188 036	371 593	16 154	73 950	18 920	4 348	187 631	223 990	238 876
Umsatz im Kalenderjahr 1971	42 421 942	9 816 187	18 087 075	2 296 929	4 344 104	161 192	765 703	207 745	49 114	1 813 146	2 368 293	2 512 454
Umsätze 1971 aus Subunter- nehmertätigkeit	509 309	89 175	218 114	40 205	37 188	2 922	26 726	3 416	3 207	45 657	25 648	17 051

8. Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte		Gemietete Geräte	Verfügbare Geräte (1 ./.. 2 + 3)
	insgesamt	darunter Vermietete Geräte		
Betonmischer zusammen	144 512	211	694	144 995
Trommelinhalt unter 250 l	119 332	174	553	119 711
Trommelinhalt 250 l und mehr	25 180	37	141	25 284
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	2 800	1	24	2 823
Verputzmaschinen	12 147	29	85	12 203
Turmdrehkrane zusammen	38 085	145	780	38 720
Lastmoment unter 16 mt	17 643	47	238	17 834
Lastmoment 16 mt und mehr	20 442	98	542	20 886
Baufahrzeuge	42 708	46	219	42 881
Förderbänder	16 892	18	128	17 002
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen ..	88 558	773	524	88 309
Kompressoren	31 262	80	270	31 452
Bagger zusammen	25 728	90	396	26 034
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	16 169	56	205	16 318
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	9 559	34	191	9 716
Last- (Nutz-) Kraftwagen zusammen	75 103	45	760	75 818
Nutzlast unter 5 t	45 311	16	306	45 601
Nutzlast 5 t und mehr	29 792	29	454	30 217
Autokrane und Mobilkrane	1 636	6	37	1 667
Zugmaschinen, Traktoren	2 887	5	37	2 919
Planiermaschinen	10 244	24	105	10 325
Schürfwagen (Scraper)	343	1	4	346
Erdbobel (Grader)	1 821	3	23	1 841
Lader	10 995	23	99	11 071
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	6 141	9	47	6 179
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen				
Fertiger und Verteiler	554	-	14	568
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken				
Fertiger	2 742	6	33	2 769
Mischanlagen	576	7	12	581
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoche	2 486	-	25	2 511
Straßenwalzen (Glatwalzen, statische und Vibrationswalzen) zusammen	13 156	15	116	13 257
Konstruktionsgewicht unter 8 t	8 863	7	75	8 931
Konstruktionsgewicht 8 t und mehr	4 293	8	41	4 326
Verdichtungsmaschinen 1)	20 514	25	145	20 634
Gummiradwalzen	707	1	18	724
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	255	1	2	256
Pannengeräte 2)	5 733	9	52	5 776

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffwalzen. 2) Gestell und Bär, ohne Handrammen.

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Zweigen

Stück

Geräteart	Insgesamt	Hoch- und Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht-bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	Stukkateurge- werbe, Gipserei und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurbau	Dach- deckerei
Betonmischer zusammen	144 995	23 463	102 935	2 250	3 620	333	684	183	21	9 300	848	1 358
Trommelinhalt unter 250 l	119 711	17 592	85 156	1 917	2 983	294	655	170	19	8 801	803	1 321
Trommelinhalt 250 l und mehr	25 284	5 871	17 779	333	637	39	29	13	2	499	45	37
Fahrerischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	2 823	1 314	1 202	96	150	4	13	1	-	37	4	2
Verputzmaschinen	12 203	903	3 643	23	12	8	66	2	2	7 522	19	3
Turmdrehkrane zusammen	38 720	8 754	29 163	173	165	14	11	7	-	105	304	24
Lastmoment unter 16 mt	17 834	3 495	13 834	92	94	4	9	7	-	55	223	21
Lastmoment 16 mt und mehr	20 886	5 259	15 329	81	71	10	2	-	-	50	81	3
Baufußsäge	42 881	4 429	26 018	209	195	227	571	50	-	2 604	1 051	7 521
Förderbänder	17 002	3 229	11 759	345	637	34	42	27	56	151	249	473
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	88 309	22 480	50 937	282	496	315	416	40	46	6 231	1 502	5 564
Kompressoren	31 452	8 013	13 166	2 763	3 505	55	623	215	96	1 105	1 559	352
Bagger zusammen	26 034	9 195	5 871	4 778	5 659	4	17	270	115	31	61	33
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	16 318	5 419	4 353	2 893	3 305	3	13	205	44	20	43	20
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	9 716	3 776	1 518	1 885	2 354	1	4	65	71	11	48	13
Last- (Nutz-) Kraftwagen zusammen	75 818	12 773	27 115	4 990	9 882	271	1 667	458	221	4 916	4 818	8 707
Nutzlast unter 5 t	45 601	3 899	18 113	1 798	2 302	250	1 509	335	32	4 574	4 457	8 332
Nutzlast 5 t und mehr	30 217	8 874	9 002	3 192	7 580	21	158	123	189	342	361	375
Autokrane und Mobilkrane	1 667	425	650	117	120	3	14	28	1	5	289	85
Zugmaschinen, Traktoren	2 919	732	748	460	443	3	27	62	3	28	389	24
Planierdrauen	10 325	3 401	2 412	1 447	2 961	1	6	35	48	5	7	2
Schürfwagen (Scraper)	346	113	141	16	73	-	-	-	-	-	-	-
Erdhobel (Grader)	1 841	653	85	155	947	-	-	-	-	-	-	-
Lader	11 071	3 507	2 430	1 341	3 484	12	30	38	85	39	89	16
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	6 179	2 530	1 886	544	1 172	5	2	22	7	2	6	3
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen	568	239	43	50	236	-	-	-	-	-	-	-
Fertiger und Verteiler	2 769	802	67	255	1 640	-	-	-	1	-	-	-
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken	581	240	48	15	272	-	6	-	-	-	-	-
Mischanlagen	2 511	700	111	154	1 059	-	271	2	1	-	1	212
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	13 257	4 407	852	1 539	6 409	-	23	9	12	-	2	4
Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen) zusammen	8 931	3 002	703	1 139	4 050	-	12	9	10	-	2	4
Konstruktionsgewicht	4 326	1 405	149	400	2 359	-	11	-	2	-	-	-
unter 8 t	20 634	7 119	3 763	3 131	6 454	4	13	123	13	9	2	3
8 t und mehr	724	257	22	49	395	-	-	1	-	-	-	-
Verdichtungs- und Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-)	256	72	49	39	93	1	-	-	2	-	-	-
maschinen	5 776	1 948	736	1 100	1 908	2	-	36	11	7	28	-
Rammgeräte 2)												

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

10. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen

Stück

Geräteart	Insgesamt	In Betrieben mit ... Beschäftigten						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr
Betonmischer zusammen	144 995	25 721	34 899	41 395	22 745	12 055	5 612	2 568
Trommelinhalt unter 250 l	119 711	23 919	30 585	33 738	17 041	8 626	4 028	1 774
Trommelinhalt 250 l und mehr	25 284	1 802	4 314	7 657	5 704	3 429	1 584	794
Fahrerischer (Transportbetonmischer, Agitatoren)	2 823	60	171	542	708	718	406	218
Verputzmaschinen	12 203	3 704	3 247	2 795	1 424	714	253	66
Turmdrehkrane zusammen	38 720	3 005	7 419	11 457	7 980	4 962	2 591	1 306
Lastmoment unter 16 mt	17 834	2 071	4 420	5 575	3 063	1 744	738	223
Lastmoment 16 mt und mehr	20 886	934	2 999	5 882	4 917	3 218	1 853	1 083
Baufußsäge	42 881	11 568	11 436	10 709	5 044	2 543	1 483	433
Förderbänder	17 002	2 790	4 194	4 696	2 642	1 437	894	349
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	88 309	5 237	10 358	19 448	20 792	14 980	10 300	7 214
Kompressoren	31 452	3 532	5 705	8 422	6 260	3 859	2 418	1 256
Bagger zusammen	26 034	1 150	2 769	6 716	6 619	4 609	3 090	1 081
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	16 318	848	2 039	4 467	3 992	2 676	1 711	585
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	9 716	302	730	2 249	2 627	1 933	1 379	496
Last- (Nutz-) Kraftwagen zusammen	75 818	16 375	15 910	17 155	12 083	7 766	5 034	1 495
Nutzlast unter 5 t	45 601	15 301	12 877	9 237	4 335	2 229	1 231	391
Nutzlast 5 t und mehr	30 217	1 074	3 033	7 918	7 748	5 537	3 803	1 104
Autokrane und Mobilkrane	1 667	151	244	357	385	249	193	118
Zugmaschinen, Traktoren	2 919	516	400	541	524	418	377	143
Planierdrauen	10 325	452	1 175	2 714	2 529	1 740	1 308	407
Schürfwagen (Scraper)	346	11	27	67	88	52	80	21
Erdhobel (Grader)	1 841	24	94	327	496	422	357	121
Lader	11 071	449	1 178	2 727	2 788	2 020	1 465	444
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	6 179	111	462	1 185	1 480	1 351	986	604
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen	568	2	15	67	109	171	127	77
Fertiger und Verteiler	2 769	40	189	644	805	574	386	131
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken	581	2	17	53	135	150	152	72
Mischanlagen	2 511	89	239	616	595	430	427	115
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	13 257	365	1 097	3 000	3 536	2 596	1 939	724
Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen) zusammen	8 931	311	819	2 107	2 341	1 664	1 221	468
Konstruktionsgewicht	4 326	54	278	893	1 193	932	718	256
unter 8 t	20 634	843	1 829	4 324	4 983	3 685	3 240	1 730
8 t und mehr	724	3	18	83	192	176	171	81
Verdichtungs- und Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-)	256	13	22	40	62	57	42	20
maschinen	5 776	225	554	1 411	1 594	1 048	683	261
Rammgeräte 2)								

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

B. Länderergebnisse

1. Betriebe und Beschäftigte (dar. ausländische Arbeitnehmer) Ende Juni 1972 nach Zweigen und Beschäftigtengrößenklassen Anzahl

Zweig	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	
Betriebe mit ... Beschäftigten	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau.	44	4 262	27	2 625	322	25 954	14	711	584	40 831	596	28 061
Hoch- und Ingenieurhochbau ...	1 214	29 362	544	14 902	3 250	67 417	215	4 923	5 969	130 127	1 569	33 831
Tief- und Ingenieur Tiefbau ...	66	3 048	28	1 981	141	5 363	4	89	483	15 589	136	5 536
Straßenbau	58	3 773	52	2 081	228	14 515	15	1 269	595	23 234	196	8 947
Schornstein-, Feuerungs- und Industriefeuerbau	6	302	11	106	23	372	2	453	76	1 279	12	290
Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	16		86	1 232	133	1 681	21		480	4 641	87	1 049
Brunnenbau und nichtbergbau- liche Tiefbohrung	28	611	5	43	38	508	-	-	44	378	10	171
Abbruch-, Spreng- und Ent- trümmerungsgerwerbe	2		4	36	7	173	1		35	344	6	48
Stukkaturgerwerbe, Gipserei und Verputzerei	17	228	35	736	124	986	30	149	1 645	16 433	420	6 059
Zimmerei und Ingenieurholzbau.	336	2 769	89	746	1 275	9 839	41	394	1 127	7 950	793	5 436
Dachdeckerei	218	2 087	70	852	1 021	8 275	76	639	2 469	17 842	677	4 828
Insgesamt ...	2 005	46 442	951	25 340	6 562	135 083	419	8 627	13 507	258 648	4 502	94 256

	Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)	
	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau.	342	16 729	746	56 943	544	62 799	61	3 241	58	2 262
Hoch- und Ingenieurhochbau ...	1 459	27 816	3 646	77 742	4 394	117 995	210	4 266	298	8 856
Tief- und Ingenieur Tiefbau ...	118	4 279	196	5 208	185	8 075	27	814	32	2 627
Straßenbau	172	7 896	306	15 241	272	11 482	37	1 774	58	2 308
Schornstein-, Feuerungs- und Industriefeuerbau	13	84	22	408	36	741	3		6	68
Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	79	838	187	2 872	190	3 126	9	167	35	525
Brunnenbau und nichtbergbau- liche Tiefbohrung	10	124	21	376	33		3	77	7	67
Abbruch-, Spreng- und Ent- trümmerungsgerwerbe	5	19	14	217	2	1 557	1		4	68
Stukkaturgerwerbe, Gipserei und Verputzerei	531	4 973	2 395	20 232	423	6 390	236	2 190	27	979
Zimmerei und Ingenieurholzbau.	538	3 011	2 458	13 141	2 318	12 793	85	531	22	185
Dachdeckerei	573	3 734	4 411	4 649	524	6 357	101	1 037	149	1 504
Insgesamt ...	3 840	69 503	10 402	197 029	8 921	231 315	773	14 097	696	19 449

	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	
	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte
1 - 9	912	4 423	514	2 205	3 166	15 221	223	981	7 135	31 864	2 323	10 844
10 - 19	491	6 888	190	2 622	1 627	22 319	87	1 204	3 018	41 447	1 114	15 843
20 - 49	365	11 335	115	3 621	1 191	35 799	62	1 976	2 257	68 952	635	20 542
50 - 99	163	11 206	75	5 481	374	25 595	32	2 116	767	51 811	297	20 598
100 - 199	59	7 687	33	4 440	153	20 378	12	2 350	245	32 260	97	12 897
200 - 499	14		23	6 971	48	13 430	3		70	18 550	29	8 568
500 und mehr	1	4 903	1		3	2 341	-	-	15	13 764	7	4 964
Insgesamt	2 005	46 442	951	25 340	6 562	135 083	419	8 627	13 507	258 648	4 502	94 256

	Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)	
	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte	Be- triebe	Be- schäftigte
1 - 9	2 074	9 824	6 005	28 026	3 967	18 025	413	2 056	306	1 528
10 - 19	849	11 560	2 515	35 405	2 048	28 545	162	2 266	173	2 483
20 - 49	627	18 825	1 078	33 916	1 793	55 076	137	4 284	120	3 589
50 - 99	193	12 903	489	33 835	713	48 792	41	2 764	49	3 286
100 - 199	78	10 549	215	29 794	288	39 270	18	2 727	31	4 264
200 - 499	18	5 842	81	22 698	89	25 301	2		15	4 299
500 und mehr	1		19	13 355	23	16 306	-	-	-	-
Insgesamt	3 840	69 503	10 402	197 029	8 921	231 315	773	14 097	696	19 449

Darunter ausländische Arbeitnehmer

Anzahl

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- Tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- feuerbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Enttrüm- merungs- gerwerbe	Stukka- turge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Schleswig-Holstein	1 443	143	877	192	136	.a)	9	18	.a)	.a)	37	23
Hamburg	1 250	202	597	143	155	-	68	-	2	22	45	16
Niedersachsen	5 499	1 514	2 373	375	839	6	104	35	1	24	144	84
Bremen	497	57	287	23	54	.a)	30	-	.a)	.a)	14	8
Nordrhein-Westfalen	18 688	4 325	8 991	1 579	2 451	33	238	11	15	313	413	319
Hessen	17 019	5 131	7 557	1 302	1 528	137	133	20	3	474	398	336
Rheinland-Pfalz	6 239	2 112	2 416	566	817	1	57	5	-	97	71	97
Baden-Württemberg	60 542	19 972	27 308	1 959	5 004	83	688	63	39	3 033	1 231	962
Bayern	31 209	8 643	16 541	1 773	1 551	.a)	550	275	.a)	859	351	644
Saarland	1 626	443	607	130	317	.a)	2	-	.a)	94	14	12
Berlin (West)	1 066	184	425	241	111	4	18	5	2	35	7	34

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

2. Beschäftigte Ende Juni 1972 nach der Stellung im Betrieb

Anzahl

Stellung im Betrieb	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	2 301	1 083	7 292	463	15 492	5 422
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	195	99	471	48	1 322	368
Angestellte einschl. Lehrlinge	3 431	2 587	10 517	656	21 232	6 756
kaufmännische	2 231	1 554	6 950	450	14 104	4 679
technische	1 200	1 033	3 567	206	7 128	2 077
Übrige Beschäftigte zusammen	40 515	21 571	116 803	7 460	220 602	81 710
Angestelltenversicherungspflichtige Polierer, Schachtmeister und Meister	1 130	1 130	2 830	249	8 971	2 374
Hilfspolierer, -meister u. Fachvorarbeiter ..	2 666	1 050	7 544	511	13 481	3 758
Maurer	12 767	6 308	39 598	2 365	57 967	22 118
Betonbauer	1 016	1 139	1 628	295	6 418	1 643
Zimmerer	4 067	2 731	8 593	565	14 242	5 454
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	2 532	2 607	8 519	704	30 728	9 005
Sonstige Facharbeiter (Kran- und Baggerführer, Schlosser usw.) ..	4 200	2 057	11 130	656	21 751	8 146
Fachwerker und Werker	10 468	4 045	32 053	1 915	62 494	27 726
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler und Praktikanten	1 669	504	4 908	200	4 550	1 486
Insgesamt	46 442	25 340	135 083	8 627	258 648	94 256

Stellung im Betrieb	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	4 354	11 977	10 347	755	863
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	446	1 138	1 125	72	45
Angestellte einschl. Lehrlinge	5 020	15 002	16 206	1 232	1 889
kaufmännische	3 535	10 397	10 741	844	1 209
technische	1 485	4 605	5 465	388	680
Übrige Beschäftigte zusammen	59 683	168 912	203 637	12 038	16 652
Angestelltenversicherungspflichtige Polierer, Schachtmeister und Meister	1 769	5 785	4 218	470	614
Hilfspolierer, -meister u. Fachvorarbeiter ..	3 604	10 039	11 501	707	693
Maurer	14 141	33 665	55 608	1 897	4 106
Betonbauer	1 147	2 025	2 283	190	593
Zimmerer	3 403	13 223	19 057	527	1 175
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.) ..	7 848	18 886	13 735	2 119	3 141
Sonstige Facharbeiter (Kran- und Baggerführer, Schlosser usw.) ..	6 694	18 633	25 567	1 328	1 185
Fachwerker und Werker	19 299	64 191	67 047	4 547	4 839
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler und Praktikanten	1 778	2 465	4 621	253	306
Insgesamt	69 503	197 029	231 315	14 097	19 449

3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Zweigen

1000 Stunden

Land	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng- u. Eintrüm- merungs- gewerbe	Stukka- teurge- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmer- erei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Schleswig-Holstein	7 055	642	4 381	500	635	.a.)	36	115	.a.)	31	396	300
Hamburg	3 609	396	2 026	314	332	14	192	7	3	96	102	127
Niedersachsen	20 261	3 897	9 994	885	2 359	64	248	69	42	143	1 396	1 164
Bremen	1 288	117	719	16	202	.a.)	53	-	.a.)	19	59	91
Nordrhein-Westfalen	38 227	6 057	19 044	2 516	3 689	180	655	58	58	2 308	1 178	2 484
Hessen	13 918	4 142	4 995	847	1 405	46	153	23	7	864	766	670
Rheinland-Pfalz	11 406	2 803	4 439	730	1 397	13	137	22	3	791	487	584
Baden-Württemberg	31 297	9 034	12 444	902	2 531	57	447	66	34	3 120	1 948	714
Bayern	34 910	9 464	17 741	1 251	1 925	.a.)	457	248	.a.)	995	1 761	952
Saarland	2 189	522	658	124	275	.a.)	18	9	.a.)	340	80	156
Berlin (West)	2 614	291	1 182	383	319	7	62	8	9	143	22	188

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1972 nach Art der Bauten

1000 Stunden

Land	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post
Schlesw.-Holst. insg.	7 055	3 981	188	1 134	872	262	1 752	497	25	628	627	105
1 - 99	5 015	3 171	174	686	544	142	984	322	9	318	344	82
100 und mehr	2 040	810	14	448	328	120	768	175	16	310	283	23
Hamburg insg.	3 607	1 755	-	920	734	186	932	189	8	200	543	28
1 - 99	2 001	1 035	-	467	405	62	499	126	4	166	207	10
100 und mehr	1 606	720	-	453	329	124	433	63	4	34	336	18
Niedersachsen insg.	20 257	11 548	446	3 208	2 450	758	5 055	1 134	76	2 211	1 710	282
1 - 99	14 702	9 815	428	2 000	1 649	351	2 459	630	50	1 123	706	168
100 und mehr	5 555	1 733	18	1 208	801	407	2 596	504	26	1 088	1 004	114
Bremen insg.	1 287	757	-	238	207	31	292	61	4	132	99	29
1 - 99	932	597	-	177	162	15	158	45	4	70	43	21
100 und mehr	355	160	-	61	45	16	134	16	-	62	56	8
Nordrh.-Westf. insg.	38 231	21 747	181	7 298	5 753	1 545	9 005	2 214	156	3 822	2 969	494
1 - 99	28 480	18 350	169	4 466	3 497	969	5 495	1 319	142	2 270	1 906	404
100 und mehr	9 751	3 397	12	2 832	2 256	576	3 510	895	14	1 552	1 063	90
Hessen insg.	13 922	7 304	131	2 062	1 776	286	4 425	1 238	57	1 568	1 619	309
1 - 99	9 867	6 054	124	1 386	1 174	212	2 303	539	24	839	925	183
100 und mehr	4 055	1 250	7	676	602	74	2 122	699	33	729	694	126
Rheinl.-Pfalz insg.	11 401	5 670	93	1 743	1 459	284	3 895	1 083	64	1 332	1 480	207
1 - 99	8 666	5 163	92	1 214	1 022	192	2 197	584	36	733	880	146
100 und mehr	2 735	507	1	529	437	92	1 698	499	28	599	600	61
Baden-Württg. insg.	31 300	17 567	329	5 046	4 129	917	8 358	2 240	116	3 216	2 902	510
1 - 99	20 841	14 218	285	2 649	2 120	529	3 689	889	48	1 312	1 488	318
100 und mehr	10 459	3 349	44	2 397	2 009	388	4 669	1 351	68	1 904	1 414	192
Bayern insges.	34 912	19 305	603	5 233	4 581	652	9 771	2 973	159	3 327	3 471	539
1 - 99	22 525	15 286	567	2 771	2 534	237	3 901	1 349	112	1 292	1 260	253
100 und mehr	12 387	4 019	36	2 462	2 047	415	5 870	1 624	47	2 035	2 211	286
Saarland insg.	2 192	1 002	5	427	353	74	758	158	12	316	284	50
1 - 99	1 734	921	5	269	214	55	539	119	5	211	209	40
100 und mehr	458	81	-	158	139	19	219	39	7	105	75	10
Berlin (West) insg.	2 614	1 192	2	479	387	92	941	246	25	360	335	43
1 - 99	1 398	713	2	236	181	55	447	142	20	186	119	19
100 und mehr	1 216	479	-	243	206	37	494	104	5	174	216	24

5. Lohn- und Gehaltssumme im Juni 1972, Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971

1000 DM

Lohnsumme Gehaltssumme	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Lohnsumme	70 801	46 476	197 335	13 029	390 622	128 808	97 337	280 045	321 166	19 446	32 157
Gehaltssumme	5 820	5 220	17 056	1 076	38 134	11 328	7 928	25 066	26 914	2 096	3 571
Arbeitgeberzulagen zur Vermögensbildung im Kalenderjahr 1971											
zu Löhnen	8 524	4 937	17 631	1 514	28 570	12 928	11 221	20 175	25 879	1 477	2 446
zu Gehältern	991	829	2 392	186	4 964	1 712	1 044	3 333	3 484	262	441

6. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 und im Kalenderjahr 1971 nach Zweigen

1000 DM

Betriebe mit ... Beschäftigten	Insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerunge- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Ab- dichtung (Isolier- bau)	Brunnen- bau und nichtberg- bauliche Tief- bohrung	Abbruch-, Spreng-u. Enttüm- merungs- gewerbe	Stukka- teuerke- werbe, Gipserei und Ver- putzerei	Zimmerei und Inge- nieur- holzbau	Dach- deckerei
Juni 1972												
Schleswig-Holstein	167 744	17 552	97 687	10 713	16 110	.a)	611	2 691	.a)	458	11 676	9 726
Hamburg	118 662	25 445	62 564	6 728	7 492	4 462	100	100	220	4 107	3 083	3 987
Niedersachsen	468 076	91 264	212 903	19 342	52 027	2 028	8 691	2 020	1 026	3 805	37 641	37 329
Bremen	30 488	5 872	12 928	342	.a)	.a)	1 679	.a)	.a)	379	1 976	2 438
Nordrhein-Westfalen	954 361	152 413	450 020	60 372	94 181	4 526	19 174	1 905	1 398	54 114	34 794	81 464
Hessen	343 019	88 262	127 242	17 912	36 145	983	7 746	1 168	181	17 145	23 505	22 730
Rheinland-Pfalz	233 643	56 751	85 396	14 615	30 032	308	3 557	569	82	13 953	12 417	15 963
Baden-Württemberg	749 483	221 512	273 911	23 144	69 723	4 184	12 597	3 352	903	62 418	53 296	24 443
Bayern	733 301	218 671	332 239	22 564	43 744	.a)	13 068	6 615	.a)	20 606	42 999	29 946
Saarland	50 278	10 749	14 258	2 552	8 306	.a)	546	221	.a)	6 612	1 988	4 849
Berlin (West)	69 249	6 324	30 845	9 752	9 227	266	1 819	279	87	4 034	615	6 001
Kalenderjahr 1971												
Schleswig-Holstein	1 807 370	183 273	1 090 738	120 679	168 907	.a)	7 254	23 675	.a)	5 392	110 110	91 669
Hamburg	1 274 226	197 831	728 786	84 140	90 568	4 848	58 669	1 976	2 038	29 522	34 946	40 902
Niedersachsen	5 081 643	1 010 621	2 229 338	243 281	650 790	17 472	79 342	25 531	7 622	30 132	420 883	367 031
Bremen	339 521	38 004	178 121	3 408	46 478	.a)	18 517	.a)	.a)	5 427	17 178	28 159
Nordrhein-Westfalen	10 428 649	1 784 863	4 837 668	705 361	1 101 838	61 767	207 376	20 036	15 078	519 883	355 331	819 448
Hessen	3 670 162	1 052 722	1 197 336	233 829	443 961	11 131	52 477	12 540	2 061	184 287	231 458	248 360
Rheinland-Pfalz	2 704 790	646 662	879 990	193 958	417 827	2 069	36 432	6 214	797	134 936	127 096	258 809
Baden-Württemberg	7 802 446	2 317 473	2 864 827	259 802	765 288	20 037	127 255	20 702	13 067	609 114	566 718	240 163
Bayern	7 975 226	2 352 434	3 599 585	297 294	489 664	.a)	143 740	91 990	.a)	183 403	476 235	307 759
Saarland	507 081	138 441	134 513	29 752	63 371	.a)	7 296	2 396	.a)	60 727	22 111	46 463
Berlin (West)	830 828	93 863	346 173	125 425	107 412	3 860	27 345	2 685	3 424	50 323	6 627	63 691
Umsätze 1971 aus Subunternehmertätigkeit												
Schleswig-Holstein	14 509	1 183	5 159	4 569	1 110	.a)	284	441	.a)	252	680	831
Hamburg	22 851	320	9 015	3 034	1 043	253	781	-	-	7 015	852	538
Niedersachsen	37 033	8 515	11 598	2 809	2 874	-	2 878	251	-	2 663	3 743	1 702
Bremen	4 976	133	854	-	-	.a)	415	-	.a)	3 492	-	82
Nordrhein-Westfalen	117 949	17 779	48 181	10 053	6 815	53	4 425	268	397	12 708	9 263	8 007
Hessen	105 293	4 416	85 257	7 636	1 192	2 181	2 211	100	-	4 788	1 543	279
Rheinland-Pfalz	18 791	6 846	1 996	1 328	4 877	149	765	729	-	160	440	1 501
Baden-Württemberg	84 342	32 012	19 732	7 647	7 922	-	1 998	897	2 658	3 835	4 998	2 643
Bayern	78 301	16 289	29 499	3 011	7 096	.a)	11 684	730	.a)	4 793	3 811	1 102
Saarland	4 077	646	1 089	-	888	.a)	1 012	-	-	183	259	-
Berlin (West)	21 187	1 036	5 734	118	3 371	-	273	-	152	10 078	59	366

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

7. Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni 1972 nach Art der Bauten

1000 DM

Land	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau		Straßen- bau	Sonetiger Tiefbau	
								zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post
Schleswig-Holstein ..	167 745	98 475	3 825	27 180	20 204	6 976	38 265	12 067	164	14 791	11 407	1 576
Hamburg	118 663	59 217	29	27 306	22 475	4 831	32 111	6 346	238	5 069	20 696	466
Niedersachsen	468 075	257 124	8 780	85 864	67 337	18 527	116 307	29 612	3 101	49 243	37 452	3 360
Bremen	30 490	15 734	7	6 668	4 203	2 465	8 081	925	29	2 637	4 519	1 184
Nordrhein-Westfalen ..	954 364	530 332	4 211	188 541	150 081	38 460	231 280	59 877	4 916	100 140	71 263	8 875
Hessen	343 017	184 373	3 288	52 251	45 188	7 063	103 105	26 989	1 137	36 393	39 723	4 825
Rheinland-Pfalz	233 645	106 311	1 712	42 768	35 675	7 093	82 854	18 641	1 265	30 626	33 587	3 282
Baden-Württemberg ...	749 483	389 201	5 845	135 376	110 569	24 807	219 061	65 954	6 445	80 901	72 206	10 248
Bayern	733 298	376 360	12 090	115 306	99 517	15 789	229 542	59 317	3 870	78 414	91 811	7 343
Saarland	50 278	20 849	128	10 546	9 168	1 378	18 755	3 053	295	8 781	6 921	986
Berlin (West)	69 249	30 560	24	12 409	10 694	1 715	26 256	6 900	504	10 669	8 687	877

8. Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Betonmischer: Trommelinhalt											
unter 250 l	5 005	1 181	17 826	928	30 182	10 382	8 465	13 973	28 748	1 313	1 329
250 l und mehr	728	287	2 697	146	6 471	2 379	1 802	4 529	5 537	350	254
Fahrzeiger (Transportbetonmischer, Agitatoren)	37	12	137	2	366	236	265	893	808	32	12
Verputzmaschinen	164	66	386	26	2 020	1 181	1 198	4 044	2 791	158	113
Turndrehkrane: Lastmoment											
unter 16 mt	252	82	1 740	57	4 996	1 749	1 374	3 891	3 272	204	26
16 mt und mehr	408	486	1 613	78	5 094	1 604	1 168	5 086	4 660	157	88
Baunaufzüge	2 019	1 080	5 302	627	12 681	3 294	2 982	4 257	8 777	606	1 083
Förderbänder	1 242	356	3 117	116	2 839	1 668	1 145	2 769	3 356	109	175
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste in Tonnen	6 450	3 502	10 283	1 249	21 112	5 828	3 608	12 420	19 979	1 105	3 022
Kompressoren	685	541	2 751	185	7 095	2 882	2 355	7 271	6 580	546	371
Bagger: Löffelinhalt											
unter 0,5 cbm	722	283	2 056	93	3 414	1 732	1 166	2 701	3 563	239	200
0,5 cbm und mehr	280	128	934	26	2 099	1 086	787	2 074	1 925	165	55
Last- (Nutz-) Kraftwagen: Nutzlast											
unter 5 t	2 479	1 071	6 153	439	11 821	4 162	3 575	7 365	6 546	833	867
5 t und mehr	1 040	415	2 752	82	6 452	2 784	2 389	6 706	6 400	509	263
Autokrane und Mobilkrane	73	63	183	11	334	139	89	332	363	24	25
Zugmaschinen, Traktoren	149	47	468	12	410	321	202	614	601	29	34
Planierdrauen	350	128	1 028	43	2 094	1 078	783	2 070	2 410	213	47
Schürfvagen (Scraper)	14	5	21	7	51	45	23	77	85	6	9
Erdhobel (Grader)	59	7	168	5	235	230	173	415	493	31	5
Lader	285	95	1 166	46	2 622	1 081	846	2 407	2 134	232	111
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	284	187	1 023	62	1 099	731	458	800	1 295	92	110
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen											
Fertiger und Verteiler	10	3	114	2	103	63	44	89	87	8	31
Straßenbaumaschinen für Schwarzsdecken											
Fertiger	94	24	400	16	700	357	206	432	460	43	10
Mischenanlagen	13	-	38	-	78	53	34	181	165	7	7
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	54	267	359	44	447	182	231	391	411	54	46
Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen):											
Konstruktionsgewicht											
unter 8 t	274	142	856	31	2 055	855	758	1 738	1 834	243	77
8 t und mehr	64	53	392	15	1 002	514	411	839	885	100	18
Verdichtungsmaschinen	672	549	2 900	177	3 992	1 807	1 463	3 588	4 566	254	546
Gummiradwalzen	16	5	66	-	111	80	47	181	190	5	6
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	-	5	2	1	123	25	23	47	22	3	4
Rammgeräte 2)	135	257	726	72	1 576	590	316	1 093	819	67	82

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

II. Ergebnisse der Totalerhebung 1972 für in die Handwerksrolle eingetragene Betriebe

9. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1972

Stück

Geräteart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Betonmischer: Trommelinhalt											
unter 250 l	5 031	1 179	17 940	931	30 279	10 439	8 496	14 033	28 738	1 314	1 331
250 l und mehr	729	289	2 715	147	6 497	2 388	1 807	4 559	5 545	350	258
Fahrmischer (Transportmischer, Agitatoren)	37	12	140	2	373	239	266	899	811	32	12
Verputzmaschinen	165	68	390	27	2 031	1 191	1 204	4 054	2 801	158	114
Turmdrehkrane: Lastmoment											
unter 16 mt	254	84	1 768	58	5 046	1 776	1 384	3 938	3 294	206	26
16 mt und mehr	429	497	1 666	80	5 181	1 660	1 183	5 202	4 741	159	88
Baufahrzeuge	2 028	1 084	5 346	628	12 745	3 309	2 990	4 280	8 782	606	1 083
Förderbänder	1 256	355	3 144	117	2 863	1 675	1 149	2 784	3 360	111	188
Stahlrohr- u. Stahlprofilgerüste, in Tonnen	6 545	3 336	10 330	1 257	21 079	5 917	3 562	12 437	19 714	1 105	3 027
Kompressoren	706	548	2 765	185	7 143	2 895	2 363	7 321	6 600	549	377
Bagger: Löffelinhalt											
unter 0,5 cbm	748	280	2 085	93	3 437	1 736	1 182	2 724	3 592	239	202
0,5 cbm und mehr	300	128	974	27	2 117	1 093	798	2 100	1 950	170	59
Last- (Nutz-) Kraftwagen: Nutzlast											
unter 5 t	2 513	1 078	6 207	442	11 883	4 192	3 599	7 412	6 564	834	877
5 t und mehr	1 072	425	2 790	84	6 544	2 801	2 407	6 792	6 518	512	272
Autokrane und Mobilkrane	74	63	189	11	340	144	90	339	367	24	26
Zugmaschinen, Traktoren	169	47	469	12	412	320	205	615	602	29	39
Planiermaschinen	356	127	1 040	43	2 114	1 088	790	2 088	2 416	213	50
Schürfwagen (Scraper)	14	5	21	7	51	44	23	78	88	6	9
Erdhobel (Grader)	61	7	172	5	238	230	174	418	498	32	6
Lader	255	96	1 179	46	2 638	1 086	848	2 418	2 148	234	123
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	289	187	3 031	63	1 103	736	461	807	1 296	92	114
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen											
Fertiger und Verteiler	10	3	115	2	103	63	44	93	89	8	38
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken											
Fertiger	94	24	403	16	703	357	208	438	466	44	16
Mischanlagen	13	-	38	-	76	53	33	181	166	13	8
Bitumen-, Klee-, Gußasphaltkoher	57	267	361	44	447	182	233	391	412	54	63
Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen): Konstruktionsgewicht											
unter 8 t	281	141	862	31	2 069	857	762	1 749	1 845	246	88
8 t und mehr	65	51	396	15	1 008	511	414	848	895	100	23
Verdichtungsmaschinen ¹⁾	722	545	2 912	179	4 007	1 810	1 471	3 596	4 573	256	563
Gummiradwalzen	16	5	69	-	114	80	47	184	196	5	8
Bodenstabilisierungs- (Verwörtelungs-) maschinen	-	5	2	1	123	25	23	46	22	3	6
Reiniger ²⁾	141	256	728	72	1 582	589	320	1 104	817	67	100

¹⁾ Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schafffußwalzen. - ²⁾ Gestell und Bär; ohne Handrammen.

III. Ergebnisse der Totalerhebungen im Bauhauptgewerbe 1969 bis 1972

Merkmale Einheit		1969	1970	1971	1972
Erfasste Betriebe Ende Juni					
mit 1 - 19 Beschäftigten		47 671	46 705	45 920	45 328
" 20 - 49 "		10 448 a)	10 627	10 399	10 594
" 50 - 99 "		4 109	4 055	4 169	4 138
" 100 - 199 "		1 842	1 900	1 893	1 940
" 200 und mehr "		978 a)	1 052	1 055	1 005
Insgesamt		65 221	64 339	63 436	63 005
Beschäftigte Ende Juni					
in Betrieben mit 1 - 19 Beschäftigten		326 958	323 989	325 871	325 724
" " " 20 - 49 "		309 864 a)	311 716	305 900	308 395
" " " 50 - 99 "		284 013	279 208	288 425	285 067
" " " 100 - 199 "		251 049	257 893	260 627	265 626
" " " 200 und mehr "		373 863 a)	405 368	406 991	394 679
Insgesamt		1 551 984	1 578 174	1 587 814	1 579 491
davon					
Tätige Inhaber und Mitinhaber		71 934	70 907	69 886	69 679
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		6 060	6 720	6 787	6 195
Kaufmännische Angestellte		77 051	80 904	85 521	90 221
Technische Angestellte		54 810	57 188	58 542	61 200
Übrige Beschäftigte		1 342 129	1 362 455	1 367 078	1 352 196
Polierer, Schachtmelster und Meister		45 860	48 776	50 299	51 866
Hilfspolierer, Hilfsmeister und Fachvorarbeiter ..		80 829	85 223	86 537	86 566
Maurer		315 340	308 480	303 488	296 766
Betonbauer		30 769	34 312	35 191	36 556
Zimmerer		111 101	116 464	117 535	116 829
Übrige Baufacharbeiter		132 964	127 823	130 954	134 250
Sonstige Facharbeiter		146 818	163 029	170 007	175 520
Fachwerker und Werker		447 268	449 652	446 837	427 774
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten		31 180	28 696	26 230	26 069
Geleistete Arbeitsstunden im Juni in 1 000					
in Betrieben mit 1 - 19 Beschäftigten		46 810	49 074	48 023	47 424
" " " 20 - 49 "		47 167 a)	50 914	47 578	47 457
" " " 50 - 99 "		43 813	46 800	45 913	44 632
" " " 100 - 199 "		39 372	43 975	41 490	41 925
" " " 200 und mehr "		55 627 a)	65 553	60 235	58 213
Insgesamt		233 696	256 316	243 239	239 651
Wohnungsbau		92 553	95 709	97 500	103 886
Landwirtschaftlicher Bau		4 742	3 801	2 839	2 213
Gewerblicher und industrieller Bau		44 258	51 426	53 434	51 787
Hochbau .....		.	.	.	40 115
Tiefbau .....		.	.	.	11 672
Öffentlicher und Verkehrsbau		92 143	105 380	89 466	81 765
Hochbau		21 443	24 700	20 925	19 236
dar. für Bundesbahn und -post .....		.	.	.	1 225
Straßenbau		33 224	37 358	32 727	30 716
Sonstiger Tiefbau		37 476	43 322	35 814	31 813
dar. für Bundesbahn und -post .....		.	.	.	4 712
Anzahl der Arbeitstage im Juni		19,2	21,0	20,2	21,5
Lohnsumme ¹⁾ im Juni in 1 000 DM		1 485 137	1 983 772	2 153 245	2 345 217
Arbeitgeberzulagen zu Löhnen im Kalenderjahr ¹⁾ in 1 000 DM		57 377	73 705	201 230	...
Gehaltssumme ¹⁾ im Juni in 1 000 DM		177 948	214 224	248 503	290 077
Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalender- jahr ¹⁾ in 1 000 DM		11 954	15 034	35 735	...
Umsatz ohne Umsatzsteuer im Juni in 1 000 DM ¹⁾					
in Betrieben mit 1 - 19 Beschäftigten		719 871	923 612	1 035 047	1 128 830
" " " 20 - 49 "		667 536 a)	927 698	1 054 117	1 289 054
" " " 50 - 99 "		575 942	746 950	933 541	1 145 998
" " " 100 - 199 "		526 895	709 756	864 280	1 047 615
" " " 200 und mehr "		875 712 a)	1 256 814	1 491 879	1 799 851
Insgesamt		3 379 384	4 564 830	5 378 864	6 411 348
Wohnungsbau		1 246 723	1 529 461	1 914 449	2 453 573
Landwirtschaftlicher Bau		60 011	60 747	56 376	46 322
Gewerblicher und industrieller Bau		716 039	1 057 896	1 382 259	1 556 962
Hochbau .....		.	.	.	1 216 674
Tiefbau .....		.	.	.	340 288
Öffentlicher und Verkehrsbau		1 356 611	1 916 726	2 025 780	2 354 495
Hochbau		269 730	417 450	429 492	617 792
dar. für Bundesbahn und -post .....		.	.	.	51 910
Straßenbau		551 893	694 733	765 294	883 663
Sonstiger Tiefbau		534 988	804 543	830 994	853 040
dar. für Bundesbahn und -post .....		.	.	.	93 348
Umsatz ohne Umsatzsteuer im Kalenderjahr in 1 000 DM ¹⁾		45 333 046	56 090 395	66 907 060	...

¹⁾ Hinweise vgl. Seite 12.- a) Aus Geheimhaltungsgründen sind die vom Saarland verspätet gemeldeten Ergebnisse hier nicht einbezogen, aber in den Endsummen enthalten.

III. Ergebnisse der Totalerhebungen im Bauhauptgewerbe 1969 bis 1972

Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten

Stück

Geräteart	1969	1970	1971	1972
Betonmischer zusammen	176 716	172 578	168 906	166 307
Trommelinhalt unter 250 l	141 805	138 919	137 226	135 012
Trommelinhalt 250 l und mehr	34 911	33 659	31 680	31 295
Fahrmischer (Transportbetonmischer, Agitatoren) ..	2 228	2 719	3 108	3 511
Verputzmaschinen	9 367	10 036	11 009	12 948
Turmdrehkrane zusammen	39 097	40 904	43 085	46 287
Lastmoment unter 16 mt	19 054	19 049	18 904	19 289
Lastmoment 16 mt und mehr	20 043	21 855	24 181	26 998
Bauaufzüge	52 202	49 251	47 570	47 529
Förderbänder	23 596	23 416	23 349	22 331
Stahlrohr- u. Stahlprofilgerüste in Tonnen	96 117	102 199	120 782	137 723
Kompressoren	38 212	40 391	42 528	45 335
Bagger zusammen	36 990	39 574	41 298	42 582
Löffelinhalt unter 0,5 cbm	24 377	25 149	25 046	25 211
Löffelinhalt 0,5 cbm und mehr	12 613	14 425	16 252	17 371
Last- (Nutz-) Kraftwagen zusammen	82 397	87 174	92 290	96 800
Nutzlast unter 5 t	45 743	47 969	50 187	52 757
Nutzlast 5 t und mehr	36 654	39 205	42 103	44 043
Autokrane und Mobilkrane	1 952	2 135	2 487	2 711
Zugmaschinen, Traktoren	4 566	4 791	4 872	5 008
Planiertrauen	18 208	18 300	17 865	17 238
Schürfwagen (Scraper)	574	684	635	693
Erdhobel (Grader)	2 796	2 929	2 992	3 120
Lader	14 307	15 563	16 307	17 968
Schütter (Vorderkipper, Dumper)	10 501	10 774	11 040	11 274
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen				
Fertiger und Verteiler	1 497	1 460 r	1 264	1 269
Straßenbaumaschinen für Schwarzsdecken				
Fertiger	4 675	4 838	4 708	4 661
Mischanlagen	1 483	1 328	1 260	1 151
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	5 281	5 306	5 402	4 996
Straßenwalzen (Glatwalzen statische und Vibrationsglatwalzen) zusammen	19 826	20 655	21 150	22 074
Konstruktionsgewicht				
unter 8 t	12 644	13 427	13 997	14 741
8 t und mehr	7 182	7 228	7 153	7 333
Verdichtungsmaschinen ¹⁾	29 628	31 925	33 004	35 820
Gummiradwalzen	1 036	1 221	1 333	1 449
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen .	219	237	343	458
Rammgeräte ²⁾	10 623	10 688	10 050	9 537

1) Ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffußwalzen.- 2) Gestell und Bär; ohne Handrammen.

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (71)	—,50 1,—	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (70)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (71)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (71)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (71)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (71)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (71)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971 (1972 in Vorbereitung).

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.